

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **52 (1934)**

Heft 95

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Mittwoch, 25. April
1934

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 25 avril
1934

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LII. Jahrgang — LII^{me} année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel

LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile

Rapporto economico

N° 95

Redaktion:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements
Administration: Effingerstrasse 3 in Bern
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgepaarte Kolonellezeile (Austand 65 Cts.)

Rédaction:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique
Administration: Effingerstrasse 3 à Berne
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 95

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. — Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Compagnie du chemin de fer Montreux-Glion. / Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Finnland: Zolltarif. / France: Importation de légumes secs. / Niederlande: Ein- und Ausfuhrbeschränkungen. / Oesterreich: Einfuhrbeschränkungen. / Postüberweisungsdiens mit dem Ausland. — Service international des virements postaux. / Schweiz: Nationalbank, Ausweis. — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire. / Postcheckverkehr, Beitritte. — Service des chèques postaux, adhésions.

Antificher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bezw. am Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

Konkursoröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)

(L. P. 231, 232.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

(O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinslauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandverscherten, auf (SchKG 209).

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Dergleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzurichten.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (1587)

Gemeinschuldnerin: Schellenberg geb. Walter Gertrud, Frau, von Weisslingen (Zürich), Atelier für feine Damenbekleidung, an der Bahnhofstrasse 108, in Zürich 1.
Datum der Konkurseröffnung: 17. März 1934.
Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: Bis 4. Mai 1934.

Kt. Zürich Konkursamt Wetzikon (1886²)

Gemeinschuldner: Bienz-Schmid Hermann, geb. 1895, von Brittnau (Aargau), Kaufmann, z. Volksmagazin, in Unter-Wetzikon.
Datum der Konkurseröffnung: 13. April 1934.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 3. Mai 1934, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant Baur, in Walfershausen-Wetzikon.
Eingabefrist: Bis 25. Mai 1934.

Kt. Bern Konkursamt Burgdorf (2022)

Gemeinschuldner: Maier Jules, Gärtner, Mühlegasse, Burgdorf.
Datum der Konkurseröffnung: 14. April 1934.
Summarisches Verfahren.
Eingabefrist: Bis und mit 18. Mai 1934.

Kt. Bern Konkursamt Fraubrunnen (1967)

Gemeinschuldner: Kästli Oskar, Baumeister, Münchenbuchsee.
Datum der Konkurseröffnung: 18. April 1934.
Ordentliches Verfahren.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 4. Mai 1934, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant Bürgerhaus, Männerherzimmer, in Bern.
Eingabefrist: Bis und mit 25. Mai 1934.
Die Forderungen sind beim Konkursamt neu anzumelden, Wert 18. April 1934.

Kt. Appenzel A.-Rh. Konkursamt Miltelland in Teufen (1995)

Gemeinschuldner: Jullier Franz, Wirt zum «Bahnhof», in Bühler.
Datum der Konkurseröffnung: 19. April 1934.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: Bis 10. Mai 1934.
Der Gemeinschuldner ist Eigentümer der Gastwirtschaft zum Bahnhof, Haus Nr. 52, in Bühler.

Kt. St. Gallen Konkursamt Rorschach (1996)

Gemeinschuldner: Hanselmann Hermann; Reisender, von Frösens-Sennwald, in Rorschach.
Konkurseröffnung: 20. April 1934.
Summarisches Verfahren.
Eingabefrist: Bis 17. Mai 1934.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Matzingen in Aadorf (1985)

Gemeinschuldner: Hartmann Ernst, mechanische Schmiede, Aadorf.
Datum der Konkurseröffnung: 17. April 1934.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 28. April 1934, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus Frauenfeld.
Eingabefrist: Bis 24. Mai 1934.
Weiern b. Aadorf, den 21. April 1934.
Im Auftrage des Konkursamtes Frauenfeld:
Das Betreibungsamt Matzingen.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1997)

Faillie: Société ELION, Société Anonyme, ayant son siège social 3, Rue de l'Orangerie, à Genève.
Date de l'ouverture de la faillite: 21 février 1934.
Liquidation sommaire, art. 231 L. P.: 19 avril 1934.
Délai pour les productions: 15 mai 1934.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1998)

Faillie: Société d'exploitation NEBIAS S. A., «Bar Mae Mahon», Rue du Rhône 84, à Genève.
Date de l'ouverture de la faillite: 18 avril 1934.
Première assemblée des créanciers: Mercredi 2 mai 1934, à 10 heures, Salle des Assemblées de Faillites, Taconnerie 7.
Délai pour les productions: 25 mai 1934.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.)

(L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Wülflingen-Winterthur in Winterthur (1591⁴)

Im Konkurse über Vogt Walter, geb. 1905, Tabakwaren in gros, Wülflingerstrasse 30, von und in Veltheim-Winterthur (bisher Verkaufslokal

Bahnhofstrasse 22, Zürich 1), liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 28. April 1934 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (1968)
Neuaufgabe des Kollokationsplanes zufolge nachträglicher Anerkennung einer Forderungseingabe.

Gemeinschuldner: Weber Alexander, Präzisionsmechaniker und Maschinenbau, Monbijoustrasse 87/Militärstrasse 32, Bern.
Anfechtungsfrist: 5. Mai 1934.

Ct. de Berne *Office des faillites de Porrentruy* (1969)
Failli: Moine Amédée, marchand de bétail, Porrentruy.
L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Kt. Aargau *Konkursamt Muri* (2010)
Gemeinschuldner: Burkart Leonz, Baumschule, in Mühlau.
Anfechtungsfrist: Bis 1. Mai 1934.

Ct. de Vaud *Office des faillites d'Aigle* (1970)
Failli: Mottier Vincent, combustibles, à Aigle.
Date du dépôt: 25 avril 1934.
Délai d'opposition: 5 mai 1934. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Vaud *Office des faillites d'Aigle* (1971)
Failli: Schneider Chablaix Jean, café du Chamossaire, La Forelaz.
Date du dépôt: 25 avril 1934.
Délai d'opposition: 5 mai 1934. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Grandson* (1972)
Modification de l'état de collocation.
Failli: Société en nom collectif Domenighetti et Cie., fabrique de marbrola, dont le siège est La Sagne r. Ste-Croix et l'exploitation à l'Avenue d'Echallens 134, Lausanne.
Délai pour intenter action: 5 mai 1934.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (1986)
Failli: Succession de Auckenthaler Maximilien dit Max, chef d'institut, à Lausanne.
Date du dépôt: 25 avril 1934.
Délai pour intenter action en opposition et demander la cession des droits de la masse, art. 49 ord. de 1911: 5 mai 1934.
Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.
L'inventaire est aussi déposé, art. 32 § 2 de l'ord. de 1911.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites de La Chaux-de-Fonds* (1988)
Failli: Delétraz Charles-Eugène, industriel, Rue Sophie Mairet 1, à La Chaux-de-Fonds.
L'état de collocation des créanciers du prénommé est déposé à l'Office des Faillites où il peut être consulté.
Les actions en contestation doivent être introduites jusqu'au 5 mai 1934, à défaut le dit état sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1999)
Failli: Monnard Edmond-Louis, Brasserie-restaurant, Parc des Eaux-Vives, à Genève.
L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (2000)
Rectification d'état de collocation.
Failli: Probst Martha, Dame, café-brasserie Gambrinus, Rue de Carouge 32, à Genève.
L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée rectifié ensuite d'admissions ultérieures peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich (Altstadt)* (2001)
Gemeinschuldnerin: Baugenossenschaft Besenrainstrasse, mit Sitz Zähringerstrasse 32, in Zürich 1.
Datum der Konkurseröffnung: 12. April 1934.
Datum der KonkursEinstellung: 20. April 1934.
Falls nicht ein Gläubiger bis zum 5. Mai 1934 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und innert der gleichen Frist einen Barvorschuss von Fr. 600. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Luzern *Konkursamt Habsburg in Ebikon* (1994)
Gemeinschuldnerin: Graboh Blanche, Frau, Malergeschäft, Ebikon.
Datum der Konkurseröffnung: 7. März 1934.
Datum der Einstellungsverfügung: 20. April 1934.
Falls nicht ein Gläubiger binnen 10 Tagen die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten einen Vorschuss von Fr. 200. — leistet, wird das Verfahren mangels Aktiven geschlossen werden.

Kt. St. Gallen *Konkursamt St. Gallen* (2025)

Gemeinschuldner: Brühlmeier-Fieser Fritz, von Wettingen (Aargau), Mechaniker, Neptunstrasse 3, St. Gallen O.
(Kollektivgesellschaft der früheren Firma E. Brühlmeier's Söhne, Rorschacherstrasse 139, St. Gallen).
Konkurseröffnung: 17. April 1934.
Datum der Einstellungsverfügung: 20. April 1934 mangels Massvermögen.
(Kostenvorschuss für Durchführung: Fr. 400. —).
Einsprachefrist: 10 Tage à dato (bis und mit 9. Mai 1934).

Kt. St. Gallen *Konkursamt St. Gallen* (2026)

Gemeinschuldner: Brühlmeier-Riederer Emil, von Wettingen (Aargau), Mechaniker, Rorschacherstrasse 220, St. Gallen.
(Kollektivgesellschaft der früheren Firma E. Brühlmeier's Söhne, Rorschacherstrasse 139, St. Gallen).
Konkurseröffnung: 17. April 1934.
Datum der Einstellungsverfügung: 20. April 1934 mangels Massvermögen.
(Kostenvorschuss für Durchführung: Fr. 400. —).
Einsprachefrist: 10 Tage à dato (bis und mit 9. Mai 1934).

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (2002)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre Pellaton Louis, boucher, Rue du Port 6, à Genève, par ordonnance rendue le 10 avril 1934 par le Tribunal de première Instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 20 avril 1934 par décision du juge de la faillite.
Si aucun créancier ne demande d'ici au 5 mai 1934 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais nécessaire, en fr. 250. —, la faillite sera clôturée.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG 268.)

(L. P. 268.)

Ct. de Berne *Office des faillites de Courtelary* (1973/4)

Faillis:
1. Sartori Jean, entrepreneur, Pèry.
2. Sartori Emile, entrepreneur, Pèry.
Date du jugement de clôture pour les 2 faillites: 18 avril 1934.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (2003)

Das Konkursverfahren über Sprauer Edwin, Hercules-Schleifscheibe, Klybeckstrasse 73, in Basel, ist durch Verfügung des Zivilrichters am 21. April 1934 als geschlossen erklärt worden.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Unterrheintal in St. Margrethen* (2004)

Das Konkursverfahren über Fink Philipp, jun., Fabrikation, Export und Handel in Textilwaren, St. Margrethen, ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 19. April 1934 als geschlossen erklärt worden.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Unterrheintal in St. Margrethen* (2005)

Das Konkursverfahren über Gschwend Josef, Velos en gros, Zürich 10, Zweigniederlassung in St. Margrethen, ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 20. April 1934 als geschlossen erklärt worden.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (2006)

Failli: La Société anonyme GENEVA WATCH Co., ayant son siège à Plainpalais, Rue de la Coulouvrenière 29, à Genève.
Date de clôture: 19 avril 1934.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.)

(L. P. 195, 196, 317.)

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (1989)

Failli: Pollien Louis, réparations automobiles, à Lausanne.
Date du jugement homologuant le concordat et révoquant la faillite: 17 avril 1934.
Le débiteur est réintégré dans la libre disposition de ses biens.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG 257—259.)

(L. P. 257—259.)

Kt. Zürich *Konkursamt Winterthur-Altstadt* (1990)

Liegenschafts-Steigerung.

Im Konkurs über Keller Anton, Baugeschäft, Langg. Nr. 130, in Winterthur, gelangt Freitag, den 25. Mai 1934, nachmittags 2½ Uhr, im Sitzungszimmer des Konkursamtes (Turnerstrasse 1) auf erste öffentliche Versteigerung:

Das Wohnhaus Nr. 404S, Langgasse Nr. 130, in Winterthur, für 125,000 Franken asssekuriert, mit 769,3 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 115,000. —

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 30. April 1934 an hierorts zur Einsicht auf. Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag auf Abrechnung am Zuschlagspreis eine Anzahlung von Fr. 2000. — in bar zu leisten.

Winterthur, den 25. April 1934.

Konkursamt Winterthur-Altstadt:

G. Frey, Notar.

Kt. Luzern *Konkursamt Rollenburg* (1993)

Konkursamtliche Verwertung.

Im Konkurs des Kaeser Louis, Econom Industrie, Emmenbrücke, gelangt Montag, den 30. April 1934, nachmittags 3 Uhr, im Gasthaus zur «Sonne», in Gerliswil, an einmalige öffentliche Steigerung:

a) Das Patent für Rasierklingenschleifapparat, eingetragen:
1. für die Schweiz unter Nr. 154582;
2. für Frankreich » » 755988;
3. für Deutschland » » 590698;
b) Fertige Rasierklingenschleifapparate, Vorführungsmotore, Bestandteile und Zutaten.

Sämtliche Patente und Ware kommen in Gesamtruf. Die Patente, sowie fertige Apparate können auf hiesigem Konkursamte eingesehen werden. Be-

hufs Besichtigung der Bestandteile und Zutaten wende man sich an das Betriebsamt Emmen.

Vor dem Zuschlag ist ein Barbetrag von Fr. 500. — zu deponieren.
Rothenburg, den 20. April 1934. Das Konkursamt Rothenburg.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2007)
Grundstück-Versteigerung. — I. Gant.

Donnerstag, den 24. Mai 1934, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Bäumleingasse 3, I. St., im Zivilgerichtssaal, das nachverzeichnete zur Konkursmasse des Kiefer-Diriwächter Adrian, †, von Olten, gehörende Grundstück gerichtlich versteigert:

Sektion IV, Parzelle 1767³), haltend 4 Aren 25,5 m², mit Wohnhaus Thiersteinerrain 58, Remisengebäude.

Brandschätzung: Fr. 37.000. —

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 40.000. —

Beim Zuschlag sind Fr. 900. — (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 30. April 1934 an zur Einsicht auf.

Basel, den 25. April 1934. Konkursamt Basel-Stadt.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Aigle (1975)
Vente d'immeubles (enchères définitives)

Samedi 26 mai 1934, à 11 heures, Salle du Tribunal, Maison de Ville à Aigle, l'Office des Faillites de cet arrondissement procédera à la vente aux enchères publiques des immeubles ci après propriété de la Masse en faillite de Mottier Vincent-Frédéric, fils de David-Vincent, combustibles, à Aigle, savoir:

Commune d'Aigle.

1^{er} lot.

«A Aigle», «An Tierdoz», «En Chaleix», bâtiments soit rural, dépôt, remise, et terrains en nature de places, prés et champs d'une superficie de 478 ares 78 ca.

Estimation de l'office: fr. 40.000. —

2^{ème} lot.

«En Bennevys», bâtiments locatifs, comprenant 4 appartements, 3 magasins, et garage; terrain attenant en nature de places et jardin.

Construction récente, confort moderne, excellente situation en bordure de l'Avenue du Chamossaire (rapport annuel fr. 5520. —).

Superficie 6 ares 58 ca.

Estimation de l'office: fr. 85.000. —

Conditions de vente déposées au bureau de l'office dès le 15 mai 1934.

Cette faillite étant traitée en la forme sommaire, l'adjudication sera donnée quel que soit le résultat atteint.

Aigle, le 20 avril 1934.

Office des Faillites:
J. Hédiguer, préposé.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Aigle (1976)
Vente d'immeubles (enchères définitives).

Samedi 26 mai 1934, à 16 heures, au Café du Mont d'Or, Au Sépey, l'Office des Faillites de l'arrondissement d'Aigle vendra aux enchères publiques les immeubles propriété de la Masse en faillite Schneider-Chablaix Jean, fils de Jean, Café du Chamossaire, à la Forclaz, savoir:

Commune d'Ormont-Dessous.

1^{er} lot.

«Au Poyet», «En la Siaz», «Derrière la Pousaz», chalet d'habitation avec terrains en nature de places, jardin, prés et bois, d'une superficie de 94 ares 68 ca.

Estimation de l'office: fr. 6400. —

2^{ème} lot.

«A la Forclaz», «En Jaunin», «Au Plan Richard», «En la Grange», «Derrière la Pousaz», «Au Congnon», «Es Pallux», «En Ben Percy», «En la Pousaz» et «A la Pousaz», bâtiments comprenant «Café du Chamossaire», chalets avec logements, granges et écuries d'une superficie de 853 ares 77 ca.

Estimation de l'office: fr. 39.190. —

3^{ème} lot: «En Jaunin», pré de 3 ares 29 ca. taxé fr. 100. —

4^{ème} lot: «Au Poyet», place indivise (1/4) de 27 ca. > > 20. —

5^{ème} lot: «En Perche», écurie indivise (3/4) de 51 ca. > > 200. —

6^{ème} lot: «En Perche», écurie indivise (3/4) de 46 ca. > > 250. —

Conditions de vente à disposition au bureau de l'office à Aigle, dès le 15 mai 1934.

Cette faillite étant traitée en la forme sommaire, l'adjudication sera donnée quel que soit le résultat atteint.

Aigle, le 20 avril 1934.

Office des Faillites:
J. Hédiguer, préposé.

Ct. de Vaud Office des faillites de Montreux (1977)
Vente à tout prix.
(Deux Cinématographes)

Vendredi 4 mai 1934, à 14 heures, au Cinéma Apollo et ensuite au Cinéma Palace à Montreux, l'office soussigné procédera à la vente aux enchères publiques, au comptant et à tout prix des biens désignés ci-après provenant de la faillite de Montreux-Cinéma S. A., à Montreux:

1. Cinéma Apollo: Une partie des appareils de cinéma, ameublement pour 600 places et matériel de bar, installation de scène, décors, etc.

Taxe: fr. 13.635. —

2. Cinéma Palace: Installation sonore Kinoton et autres appareils, ameublement pour 500 places et mobilier de bureau.

Taxe: fr. 10.545. —

Vente en 2 lots, mais à défaut d'offre suffisante, elle continuera immédiatement au détail et par lots.

Renseignements et inventaires détaillés à disposition au bureau de l'office soussigné.

Montreux, le 19 avril 1934.

Offices des Faillites:
J. Marguet, préposé.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG Art. 29.)

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(L. P. 138, 142; O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29.)

Es ergibt hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betriebsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innerhalb der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innerhalb der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le code civil suisse elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Kt. Zürich Betriebsamt Zürich 7 (1973)
Erste Steigerung.

Schuldnerin und Pfand Eigentümerin: Aktiengesellschaft «VIR-TUS», Universitätstrasse 116, Zürich 6, vertreten durch Eugen Lenz, daselbst.

Ganttag: Dienstag, den 5. Juni 1934, nachmittags 4 Uhr.

Gantlokal: Kreisgebäude 7, Gemeindestrasse 54, II. Stöck.

Auflegung der Gantbedingungen vom 19. Mai 1934 an.

Eingabefrist: Bis 15. Mai 1934.

Grundpfand: Grundbuchblatt Hottingen 1925.

Plan 6. Kat. Nr. 3002.

Ein Wohnhaus und Ateliergebäude an der Freiessrasse 56 und 58, in Hottingen-Zürich 7, unter Nr. 407 für Fr. 286.000. — assekuriert, und 11 Aren 3,8 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.

Dienstbarkeit und Vormerkung laut Grundbuch.

Betriebsamtlicher Schätzungswert: Fr. 300.000. —

Der Ersteigerer hat an der Steigerung unmittelbar vor dem Zuschlag auf Abrechnung an der Kaufsumme Fr. 5000. — bar zu bezahlen. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Zürich, den 24. April 1934.

Betriebsamt Zürich 7:
F. Meier.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 41, 142.)

Kt. Basel-Stadt Betriebs- und Konkursamt Basel-Stadt (1979/80)
Grundstück-Versteigerung. — II. Gant.

Donnerstag, den 31. Mai 1934, vormittags 11 Uhr, wurde im Gerichtsgebäude, Bäumleingasse 3, I. St., im Zivilgerichtssaal, gerichtlich versteigert:

1. Zufolge Grundpfandbetreibung das den Geschwistern Paraf Johanna, Marie und Henri, von Mülhausen (Elsass), zu gesamt Hand gehörende Grundstück Sektion V, Parzelle 358, haltend 3 Aren 38 m², mit Wohnhaus St. Jakobstrasse 9, Waschhaus, Holzhaus.

Brandschätzung: Fr. 64.000. —

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 75.000. —

Beim Zuschlag sind Fr. 1250. — (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

2. Zufolge Konkurses das zur Konkursmasse der Firma Ritter & Uhlmann Aktiengesellschaft, in Basel, gehörende Grundstück Sektion VIII, Parzelle 266¹, haltend 5 Aren 90 m², mit Wohnhaus Clarastrasse 4, Flügelgebäude, Hintergebäude mit Anbau.

Brandschätzung: Fr. 187.000. —

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 240.000. —

Beim Zuschlag sind Fr. 3200. — (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 28. April 1934 an zur Einsicht auf.

An der I. Gant erfolgte kein Angebot.

Basel, den 21. April 1934.

Betriebs- und Konkursamt Basel-Stadt.

Kt. Basel-Stadt Betriebsamt Basel-Stadt (2008)
Grundstück-Versteigerung. — III. Gant.

Freitag, den 11. Mai 1934, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Bäumleingasse 1, Parterre, Zimmer Nr. 1, infolge Grundpfandbetreibung und Nichthaltung des Gantkaufes vom 18. Januar 1934, das nachverzeichnete der Firma Portmann Gebrüder, in Basel, gehörende Grundstück gerichtlich versteigert:

Sektion IV, Parzelle 1293, haltend 4 Aren 38,5 m², mit Wohngebäude Thiersteinerallee 29, Hintergebäude.

Brandschätzung: Fr. 63.500. —

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 78.000. —

Beim Zuschlag sind Fr. 1300. — (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 28. April 1934 an zur Einsicht auf.

Basel, den 25. April 1934.

Betriebsamt Basel-Stadt.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich Konkurskreis Riesbach-Zürich (1888)

Schuldner: **Alb Otto**, elektrotechnische Bedarfsartikel en gros, See- strasse 43, Zollikon, Geschäftsdomicil: Josefstrasse 38, Zürich 5.

Datum der Bewilligung der Stundung: 20. April 1934.

Sachwalter: **Dr. P. Naegeli**, Rechtsanwalt, Bahnhofstrasse 73, Zürich 1. Eingabefrist: Bis 15. Mai 1934.

Die Anmeldung der Forderungen hat unter Bekanntgabe allfälliger Pfand- oder Vorzugsrechte und unter Beilage von Rechnungsausgüben oder anderer Beweismittel zu erfolgen.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 8. Juni 1934, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant «Strohhof», Augustinergasse 3, Zürich 1.

Aktenaufgabe: Ab 28. Mai 1934 im Bureau des Sachwalters, Bahnhofstrasse 73, Zürich 1.

Kt. Zürich Konkurskreis Wiedikon-Zürich (2021)

Schuldner: **Appenzeller Eduard**, Parfümerie, Savonnerie, Sustenstrasse 10, Altstetten (Zürich).

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichts, 3. Abteilung: 18. April 1934.

Sachwalter: **Dr. W. Hangartner**, Rechtsanwalt, Bahnhofstrasse Nr. 110, Zürich 1.

Eingabefrist: Bis zum 18. Mai 1934.

Anmeldung der Forderungen unter Beilage der Beweismittel und mit Angabe allfälliger Pfand- oder Vorzugsrechte schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Am 8. Juni 1934, um 14.30 Uhr, im Hotel «Stadhof», I. Stock, Waisenhausstrasse 13, Zürich 1 (Nähe Bahnhof).

Die Akten können vom 28. Mai 1934 an auf dem Bureau des Sachwalters, Bahnhofstrasse 110, eingesehen werden.

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (1981)

Schuldnerin: Firma **Kuert J. Göttl Witwe**, Inhaberin Frau Elise Kuert-Hiltbrunner, Wein- und Liqueurhandlung, Murtenstrasse 34, Bern.

Datum der Stundungsbewilligung durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten I von Bern: 17. April 1934.

Sachwalter: **Alfred Thomet**, Notar und Fürsprecher, Schanzenstrasse 1, in Bern.

Eingabefrist: Bis und mit dem 18. Mai 1934.

Die Forderungen sind unter Angabe allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte beim Sachwalter schriftlich anzumelden.

Gläubigerversammlung: Montag, den 28. Mai 1934, 14.30 Uhr, im Bureau des Sachwalters, Schanzenstrasse 1, in Bern.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung.

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (2027)

Nachlassschuldnerin: **Hurni-Gciser Rosa**, Wwc., Speziererin, Monbijoustrasse 20, in Bern.

Datum der Bewilligung der Stundung: 17. April 1934.

Dauer: 2 Monate.

Sachwalter: **Robert Wildi**, Fürsprecher, Schanzenstrasse 1, Bern.

Eingabefrist: Bis und mit dem 11. Mai 1934.

Eingabe der Forderungen und Bürgschaftsansprüche schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 23. Mai 1934, um 14 Uhr, im Restaurant Bürgerhaus, I. Stock, in Bern.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter.

Kt. Luzern Konkurskreis Kriens und Malters (2011)

Schuldnerin: **Schüreh-Bürgisser Sophie**, Frau, Luzernerstrasse 73, Kriens.

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Land: 10. April 1934.

Sachwalter: **Franz Widmer**, Sachwalter, Morgartenstrasse 1, Luzern. Eingabefrist: Bis und mit 9. Mai 1934.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, berechnet auf den 10. April 1934, innert der Eingabefrist beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 25. Mai 1934, nachmittags ¼3 Uhr, im Hotel «Continental», Morgartenstrasse 4, Luzern.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 15. Mai 1934 an im Bureau des Sachwalters.

Kt. St. Gallen Konkurskreis St. Gallen (2028)

Schuldner: **Bommer-Ledergger Anton**, von Wängi (Thurgau), Restaurant, Konzerthalle und Bierdepot z. Uher, Bogenstrasse 7, 7 a und 7 b, St. Gallen.

Datum der Stundungsbewilligung durch Entscheid des Bezirksgerichtes St. Gallen, II. Abteilung: 23. April 1934.

Sachwalter: **Dr. A. Grünenfelder**, Konkursbeamter, in St. Gallen.

Eingabefrist: Bis zum 19. Mai 1934.

Die Gläubiger des Petenten werden hierdurch aufgefordert, ihre Forderungseingaben, mit den nötigen Belegen versehen dem Sachwalter einzureichen, unter der Androhung, dass sie im Falle der Unterlassung bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären. Nicht rechtzeitige Forderungsanmeldung hat ebenfalls Verlust des Stimmrechtes zur Folge.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 6. Juni 1934, vormittags 10 Uhr, im Zimmer Nr. 22, städt. Auktionshaus, Marktgasse, St. Gallen.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter.

Kt. Aargau Konkurskreis Lenzburg (1887⁹)

Schuldner: **Schütz Alfred**, Lenzburg, alleiniger Inhaber der Firma Alfred Schütz, Radiogeschäft, Wohlen (Aargau).

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichtes Lenzburg: 19. April 1934.

Sachwalter: **A. Schmidli**, Notar, in Wohlen (Aargau).

Eingabefrist: Bis und mit 18. Mai 1934.

Anmeldung der Forderungen schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 1. Juni 1934, vormittags 11 Uhr, im Gerichtssaal, in Lenzburg.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (1991)

Débitur: **Chablot Eugène**, «Aux Sports», Rue de Bourg 20, à Lausanne.

Date de l'octroi du sursis concordataire par décision du président du Tribunal civil du district de Lausanne: 17 avril 1934.

Commissaire: **Le Préposé aux Faillites**, Lausanne.

Délai pour les productions: 15 mai 1934.

Assemblée des créanciers: Jeudi 31 mai 1934, à 14 heures, dans une des Salles du Tribunal de district de Lausanne, Palais de Montbenon, Lausanne.

Examen des pièces: Dès le 21 mai 1934 au bureau du commissaire, Office des Faillites, Rue de Genève 7, à Lausanne.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2012)

Débitrice: **Société anonyme Carlton Parc Hôtel**, ayant son siège à Genève.

Date du jugement accordant le sursis: 20 avril 1934.

Commissaire au sursis concordataire: **Philippe Briquet**, préposé à l'Office des Faillites.

Expiration du délai de production: 15 mai 1934.

Assemblée des créanciers: Samedi 2 juin 1934, à 10 heures, à Genève, Place de la Taconnerie 7, Salle des Assemblées de Faillites.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 22 mai 1934.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Ct. de Berne Arrondissement des Franches-Montagnes (2009)

Par décision du président du Tribunal des Franches-Montagnes, du 7 avril 1934, le sursis concordataire de **Aubry-Donzé André**, négociant, au Noirmont, a été prolongé de deux mois, soit jusqu'au 13 juillet 1934.

L'assemblée des créanciers est renvoyée au mardi 3 juillet 1934, à 10 heures, en l'Étude du commissaire.

Saignelégier, 21 avril 1934.

Le commissaire:

M^e L. Aubry, avocat.

Kt. Bern Konkurskreis Thun (2013)

Die dem **Immer-Steiner Karl Friedrich**, Hotelier zum Hotel Montana, in Oberhofen, bewilligte Nachlassstundung ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Thun von heute um zwei Monate, d. h. bis zum 6. Juli 1934, verlängert worden.

Die auf den 26. April 1934 festgesetzte Gläubigerversammlung findet nicht statt und wird verschoben. Das Datum der Versammlung wird später bekannt gegeben.

Thun, den 23. April 1934.

Der Sachwalter:

Ed. Biedermann, Notar.

Kt. Basel-Land Obergericht Basel-Land in Liestal (2029)

Mit Beschluss des Obergerichts vom 20. April 1934 wurde die dem **Linden Hans**, Inhaber der Biscuitsfabrik «Birseck», in Arlesheim, seinerzeit bewilligte Nachlassstundung bis zum 19. Mai 1934 verlängert.

Liestal, den 24. April 1934. Kanzlei des Obergerichts.

Kt. Basel-Land Obergericht Basel-Land in Liestal (2030)

Mit Beschluss vom 20. April 1934 hat das Obergericht als Nachlassbehörde die dem **Sicrist-Gloor Adolf**, in Binningen, unterm 23. Februar 1934 bewilligte Nachlassstundung bis zum 23. Juni 1934 verlängert.

Liestal, den 24. April 1934. Kanzlei des Obergerichts.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 304, 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern Richteramt Frutigen (2014)

Schuldner: **Groh-Derrer Ernst**, Hotel Kreuz, Kandersteg. Datum der Verhandlung: Dienstag, den 1. Mai 1934, 14.15 Uhr, im Amtshaus Frutigen.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag im Verhandlungstermine selbst anbringen.

Frutigen, den 20. April 1934.

Der Gerichtspräsident als erstinstanzliche Nachlassbehörde:
Burr.

Kt. Basel-Stadt Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt (1982)

Mittwoch, den 2. Mai 1934, vormittags 11 Uhr, wird vor dem Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt (Zivilgerichtssaal, Bäumleingasse 3, im I. Stock) über den von **Grossmann-Hug Ernst**, wohnhaft Gundeldingerstrasse 151, Inhaber der infolge Verziehts erloschenen Firma Grossmann-Hug, Handel in Eiern, Butter und Käse, Import und Export, Bruderholzstrasse 40, in Basel, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag verhandelt.

Einwendungen gegen diesen Vertrag sind in der Verhandlung vorzubringen.

Basel, den 20. April 1934. Zivilgerichtsschreiberei Basel.

Kt. Aargau *Bezirksgericht Baden* (1880^b)

Die Verhandlung über den von Fischer-Erdin Gottfried, Manufakturwaren, in Turgi, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag findet Mittwoch, den 2. Mai 1934, nachmittags 2½ Uhr, vor Bezirksgericht Baden statt, wozu die Gläubiger und Bürgen, sowie allfällig weitere Interessenten, die den Nachlassvertrag zu bestreiten gedenken, zu erscheinen haben.

Baden, den 18. April 1934. Bezirksgericht Baden.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.) (L. P. 306, 308, 317.)

Kt. Bern *Richteramts Aarwangen* (2031)

Nachlassschuldner: Liniger-Kastner Robert, Langenthal, Inhaber der im Handelsregister von Aarwangen eingetragenen Firma «Robert Liniger», Filmverleih und Betrieb eines Lichtspieltheaters (Kinó Kapitol), in Langenthal.

Datum der Bestätigung: 11. April 1934.

Dieser Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Schloss Aarwangen, den 23. April 1934.

Der Gerichtspräsident:
Keller.

Kt. Bern *Richteramts I Bern* (2015)

Schuldner: Weiss Robert, Bettwarengeschäft, Gerechtigkeitsgasse Nr. 79, Bern.

Datum der Bestätigung: 10. April 1934.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Bern, den 23. April 1934.

Der Gerichtspräsident I:
Jäggi.

Kt. Bern *Richteramts II Biel* (2016)

Bestätigung des konkursamtlichen Nachlassvertrages.

Schuldner: Ortlieb Alfred Erwin, Elektriker, Untergasse 32, Biel.

Datum der Bestätigung: 11. April 1934.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Biel, den 23. April 1934.

Der Gerichtspräsident II als erstinstanzlicher Nachlassrichter:
Ludwig.

Kt. Bern *Richteramts II Biel* (2017)

Bestätigung des konkursamtlichen Nachlassvertrages.

Schuldner: Strauss Gottlieb, Zifferblattfabrikant, Spitalstrasse 35, in Biel.

Datum der Bestätigung: 12. April 1934.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Biel, den 23. April 1934.

Der Gerichtspräsident II als erstinstanzlicher Nachlassrichter:
Ludwig.

Ct. de Berne *Tribunal de Courtelary* (2032)

Débiteurs: Cattoni frères, entrepreneurs, à Tramelan (F. o. s. du e. du 19 août 1919, n° 198, page 1461).

Date de l'homologation: 13 avril 1934.

Ce jugement a acquis force de chose jugée.

Courtelary, le 24 avril 1934. Président du Tribunal de Courtelary.

Kt. Bern *Richteramts Frutigen* (2018)

Nachlassschuldner: Schneider Ernst, Hotel National, Frutigen.

Datum der Bestätigung: 10. April 1934.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Frutigen, den 21. April 1934.

Der Nachlassrichter:
Burr.

Kt. Freiburg *Amtsgericht des Seebezirks in Murten* (2033)

Schuldnerin: Prova A. G., in Muntelier.

Datum der Bestätigung: 20. April 1934.

Murtten, den 24. April 1934.

Gerichtspräsident des Seebezirks in Murten.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (1992)

Débitrice: Modès Marcelle S. A., place Bel-Air 2, à Lausanne.

Date du jugement: 17 avril 1934.

Office des Faillites de Lausanne:
E. Pilet.

Nichtbestätigung des Nachlassvertrages — Refus d'homologation de concordat

(SchKG 306, 308.) (L. P. 306, 308.)

Kt. Bern *Richteramts II Biel* (2019)

Nichtzustandekommen eines Nachlassvertrages.

Der durch Hofmann Ernst, Marchand-Tailleur, Zentralstrasse 43, in Biel, seinen Gläubigern proponierte Nachlassvertrag ist durch Entscheid des Unterzeichneten vom 11. April 1934 als nicht zustandegekommen erklärt worden.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Biel, den 23. April 1934.

Der Gerichtspräsident II als erstinstanzlicher Nachlassrichter:
Ludwig.

Kt. St. Gallen *Bezirksgericht See in Uznach* (1983)

Das Bezirksgericht See hat mit Entscheid vom 23. Januar 1934 beschlossen, auf den von Wyss Anton, zum Casino, in Rapperswil, vorgelegten Nachlassvertrag nicht einzutreten. Nachdem der Gesuchsteller am 12. April 1934 die Appellation an das Kantonsgericht zurückgezogen hat, ist das Urteil in Rechtskraft erwachsen.

Uznach, den 18. April 1934. Die Bezirksgerichtskanzlei See.

Pfandnachlassverfahren und Nachlassstundung

(Bundesbeschluss vom 30. September 1932.)

Procédure de concordat hypothécaire et sursis concordataire

(Arrêté fédéral du 30 septembre 1932.)

Kt. Bern *Richteramts Thun* (2023)

Verhandlung über Bestätigung des Nachlassvertrages und Pfandnachlassvertrages.

Schuldner: Kessler Wilhelm, Hotelier, Hotel Waldpark, Goldiwil, Gemeinde Thun.

Datum der Verhandlung: Dienstag, den 1. Mai 1934, vormittags 11 Uhr, im Schloss Thun.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen schriftlich bis zum 30. April 1934 oder aber mündlich im Termine anbringen.

Schloss Thun, den 24. April 1934.

Der Gerichtspräsident als Nachlassrichter:
Dannegger.

Ct. de Vaud *Arrondissement de Montreux* (2034)

Concordat hypothécaire hôtelier et concordat ordinaire.

Homologation.

Dans son audience du 16 mars 1934, le président du Tribunal du district de Vevey a:

1. homologué le concordat ordinaire proposé à ses créanciers par la Société Immobilière Primavera, à Glion sur Montreux;
2. mis la société précitée au bénéfice d'un concordat hypothécaire hôtelier, au sens de l'arrêté fédéral du 30 septembre 1932.

Montreux, le 24 avril 1934.

Le commissaire au sursis:
M. Lederrey, not.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

Kt. Solothurn *Richteramts Ollen-Gösgen in Ollen* (2035)

Verhandlung über die Bewilligung einer Nachlassstundung.

Den Gläubigern der Firma Pfändler E. & Cie., Epos-Aluminium-Werke, in Ollen, wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über die Bewilligung einer Nachlassstundung Mittwoch, den 2. Mai 1934, vormittags 8. Uhr, vor Amtsgericht Ollen-Gösgen, in Ollen, stattfinden wird.

Allfällige Einsprachen sind an dieser Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich anzubringen.

Ollen, den 24. April 1934.

Der Amtsgerichtspräsident von Ollen-Gösgen:
Dr. Alph. Wyss.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (2020)

Rückruf einer Grundstücksversteigerung.

Die auf Donnerstag, den 3. Mai 1934 angesetzte Versteigerung des der Firma Silba A.-G., Fabrik automatischer Kühlapparate, in Basel, gehörenden Grundstückes Sektion I, Parzelle 1864^a), mit Werkstattgebäude Wasensträsschen 195, Spänekeller, Magazingebäude, findet nicht statt.

Basel, den 25. April 1934.

Konkursamt Basel-Stadt.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Vevey* (1984)

Radiation totale d'un droit de gage immobilier.

Vu le défaut de production du titre de gage par la créancière gagiste Dame Veuve Betty Hollaender, à Lugano, l'Office soussigné porte à la connaissance du public, conformément à l'art. 69 de l'Ordonnance sur la réalisation forcée des immeubles, que la créance garantie par gage immobilier grevant les immeubles de Gubler Ulrich Hermann, fils d'Ulrich, sis rière la commune de Chardonne, suivant obligation hypothécaire au porteur du 4 mai 1931, de fr. 18,000. — en capital, se trouve complètement éteinte, par suite de la vente aux enchères qui a eu lieu à Vevey, le 29 août 1933 et que par conséquent le droit de gage immobilier a été radié en totalité.

Toute aliénation ou mise en gage de ce titre, resté entièrement à découvert, pour une valeur supérieure à celle qu'il a conservée, sera punie comme escroquerie.

Vevey, le 19 avril 1934.

Office des Poursuites:
A. Marendaz.

Ct. du Valais *Office des faillites d'Entremont, à Sembrancher* (2024)

Sursis concordataire Maurice Troillet, banque, à Bagnes.

Avis.

Afin d'éviter toute confusion, le commissaire soussigné informe le public que la Banque Maurice Troillet, actuellement au bénéfice d'un sursis concordataire, et dont le chef est Maurice Troillet allié Albrecht n'est pas la même et n'a rien de commun avec la Banque Maurice Troillet de siège à Martigny avec agence à Bagnes.

Sembrancher, le 24 avril 1934.

Office des Poursuites et Faillites d'Entremont:
D. Monnet, prép.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale****Zürich — Zurich — Zurigo**

Agentur, Kommission. — 1934. 14. April. Inhaber der Firma **Alfred Fuchss**, in Zürich 1, ist **Alfred Charles Leopold Rodolphe Fuchss-Schulte**, von Zürich, in Zürich 6. Agentur und Kommission in Textil- und Galanteriewaren und Haushaltsartikeln. Gessnerallee 34.

Möbelhandlung. — 20. April. **Hugo Georges Moos**, von Zürich, in Wallisellen, und **Hilda Moos** gesch. **Wälli**, von Schleithem (Schaffhausen), in Basel, haben unter der Firma **G. Moos & Co.**, in Zürich 4, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1933 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist **Hugo Georges Moos** und Kommanditärin ist **Hilda Moos** gesch. **Wälli**, mit dem Betrage von Fr. 12,000. Möbelhandlung (Wohnungs- und Bureaumöbel). Hohlstrasse 110.

Mechanische Werkstätte. — 20. April. Unter der Firma **Doebos A.-G.** hat sich, mit Sitz in Thalwil, am 23. März 1934 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet zwecks Betrieb einer mechanischen Werkstätte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 8000, eingeteilt in 16 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Die Verwaltungsratsmitglieder führen Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit **Frieda Doebeli** geb. **Häggi**, Hausfrau, von Meisterschwanden, in Gattikon-Thalwil. Geschäftslokal: In Gattikon.

20. April. Unter der Firma **Verlags-Genossenschaft Heimatbund** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 20. Februar 1934 auf unbeschränkte Dauer eine Genossenschaft gebildet. Sie bezweckt den Verlag und die Herausgabe von Zeitungen und Zeitschriften politischer, wirtschaftlicher oder finanzieller Natur, welche das Wohl des schweizerischen Vaterlandes betreffen, sowie die Beteiligung an andern Unternehmungen der Zeitungsbranche und die Durchführung aller damit zusammenhängender Rechtsgeschäfte. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 100. Als Mitglied der Genossenschaft kann auf schriftliches Gesuch durch Beschluss des Vorstandes jede juristische und jede natürliche Person aufgenommen werden, die den vom «Bund für Volk und Heimat» vertretenen Zielen verpflichtet und mindestens einen Anteilseiner zu Fr. 100 zeichnet und bar einbezahlt. Jedem Genossenschafter steht das Recht der Uebertragung seiner Genossenschaftsanteilscheine zu. Zur Uebertragung von Anteilscheinen auf Personen, die der Genossenschaft nicht angehören, ist die Zustimmung des Vorstandes erforderlich. Der Erwerber von Anteilscheinen infolge Uebertragung hat sich beim Vorstand um die Mitgliedschaft schriftlich zu bewerben, sofern er nicht schon Mitglied der Genossenschaft ist. Hat ein Genossenschafter seine sämtlichen Anteilscheine gültig übertragen, so erlischt seine Mitgliedschaft. Im übrigen kann der Austritt auf dreimonatliche Kündigung hin, unter Vorbehalt der Uebertragung oder Rückzahlung seiner Genossenschaftsanteilscheine, auf schriftliche Erklärung an den Vorstand hin, erfolgen. Mit dem Austritt erlischt jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Im Todesfalle können die Erben bzw. deren Vertreter in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters eintreten. Der Vorstand kann Genossenschaftsanteilscheine von den Erben gegen Bezahlung des Nominalbetrages zurück erwerben. Im Falle des Ausschlusses ist der Ausschlossene verpflichtet, innert zwanzig Werktagen, gerechnet vom Eintreffen der Mitteilung des Ausschlusses bei ihm, seine Genossenschaftsanteile der Genossenschaft zum Erwerb anzubieten, die sie zu pari zurückkaufen wird. Nach Ablauf der erwähnten Frist erlöschen ohne weiteres sämtliche Rechte aus den Anteilscheinen. Als Rechnungsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Der nach Abzug sämtlicher Unkosten, Steuern, Passivzinsen, Abschreibungen und Rückstellungen sich ergebende Reingewinn wird als Dividende auf die Anteilscheine ausgerichtet, soweit die Generalversammlung nicht abweichende Beschlüsse trifft. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 1—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; die Vorstandsmitglieder führen Kollektivunterschrift zu zweien. Besteht der Vorstand aus nur einer Person, so führt diese Einzelunterschrift. Der Vorstand kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen, er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Der Vorstand besteht zurzeit aus: **Dr. Emil Kuhn**, Rechtsanwalt, von Döflikon (Aargau), in Horgen, Präsident; **Dr. Fritz von Fischer**, Arzt, von und in Bern, und **Max Syz**, Kaufmann, von und in Zürich. Geschäftslokal: Talstrasse 11, in Zürich 1 (bei «Bund für Volk und Heimat»).

20. April. **August Weidmann-Stiftung, Pensions- & Hilfsfond der Färberei Weidmann A. G.**, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 80 vom 5. April 1930, Seite 736). **Johannes Schwarzenbach** ist aus der Pensionskommission ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Als weiteres Mitglied der Pensionskommission mit Kollektivunterschrift wurde neu gewählt **Jakob Bächer**, Buchhalter, von Oberlunkhofen (Aargau), in Thalwil.

Waren aller Art. — 20. April. «**EFKA**»-Genossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 138 vom 16. Juni 1932, Seite 1474), Ein- und Verkauf von Waren aller Art. **Simon Lutomirski** ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Als einziger Vorstand mit Einzelunterschrift wurde neu gewählt der bisherige Prokurist **Philipp Lutomirski**, Kaufmann, von Zürich, wohnhaft in Goldau. Das Geschäftslokal befindet sich nun in Zürich 2, Tödistrasse 65.

Bankgeschäft. — 20. April. Die Kommanditgesellschaft **Michelis & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 244 vom 18. Oktober 1933, Seite 2428), Bankgeschäft, hat Kollektivprokura erteilt an **Karl Spitz-Liepmann**, österreichischer Staatsangehöriger, in Zürich, und an **Oskar Adolf Hohn**, von Horgen, in Kilehberg b. Zürich. Die genannten zeichnen unter sich kollektiv,

20. April. Die Firma **Anton Fussenegger, Hafner**, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 279 vom 4. November 1920, Seite 2081), Ofenbaugeschäft, verzeigt als weitere Geschäftsnatur: Keramische Plattenbeläge. Die Prokura von **Amalie Fussenegger-Gisler** ist erloschen. Neu wurde Einzelprokura erteilt an **Emil Ernst Gisler**, von Flaach, in Wädenswil.

Transporte, Gasthof usw. — 20. April. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. Bebie's Erben**, in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1919, Seite 22), ist die Gesellschafterin **Wwe. Bertha Bebie** geb. **Meier** infolge Todes ausgeschieden.

Bureaumaschinen. — 20. April. Die Firma **Ernst Jost**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 213 vom 12. September 1932, Seite 2174), Fabrikation und Vertrieb moderner Bureaumaschinen, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 1, Bahnhofstrasse/Sihlstrasse 1.

20. April. **Landwirtschaftlicher Verein Küsnacht-Thal**, in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 99 vom 1. Mai 1931, Seite 946). **Hans Stadtmann** ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden. An seiner Stelle wurde neu als Beisitzer ohne Unterschriftsberechtigung in den Vorstand gewählt **Eugen Fenner**, Landwirt, von Küsnacht, in Hesiibach-Küsnacht.

Indische Produkte. — 20. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **M. F. Meyer & Co. vorm. Ad. Meyer**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 257 vom 2. November 1933, Seite 2554), Import indischer Produkte, verzeigt als nunmehrige Geschäftslokal: Kapfstrasse 9, in Zürich 7.

20. April. **Weber & Cie. Brauerei Wädenswil**, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 234 vom 7. Oktober 1930, Seite 2050). Die Kollektivgesellschaftlerin **Fanny Weber** heisst infolge Verheiratung nunmehr **Fanny Sequin** geb. **Weber**. Sie ist Bürgerin von Lichtensteig (St. Gallen) und wohnt in Coppet (Waadt). Der Ehemann hat im Sinne von Art. 167 Z. G. B. seine Zustimmung erteilt.

20. April. Inhaber der Firma **Karl H. Grossmann, Verlag**, in Zürich 7, ist **Dr. jur. Karl Heinrich Grossmann**, von St. Gallen, in Zürich 7. Buch- und Zeitschriftenverlag. Asylstrasse 35.

Wirtschaft, Mineralwasser. — 20. April. Inhaber der Firma **Alphons Schneider**, in Richterswil, ist **Alphons Schneider**, von Obersiggenthal (Aargau), in Richterswil. Wirtschaftsbetrieb und Mineralwasserhandlung. Zum Spielhof.

Süßfrüchte, Schokolade, Rauchwaren. — 20. April. Die Firma **Bernhard Lamperti**, in Zürich 11 (Oerlikon) (S. H. A. B. Nr. 284 vom 3. Dezember 1927, Seite 2129), Handel in Süßfrüchten, Schokolade, Rauchwaren, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «**Josef Lamperti**», in Zürich 11, über.

Inhaber der Firma **Josef Lamperti**, in Zürich 11 (Oerlikon), ist **Josef Lamperti-Leuenberger**, von Zürich, in Zürich 11. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der früheren Firma «**Bernhard Lamperti**», in Zürich 11. Handel in Süßfrüchten, Schokolade, Rauchwaren. Bahnhofskiosk Oerlikon.

20. April. Die Firma **Hans Meyer, Apoth.**, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 237 vom 3. Oktober 1919, Seite 1738), Apotheke und Materialienhandlung, verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Apotheke und Drogerie.

20. April. **Milchproduzenten-Genossenschaft Lindau**, in Lindau (S. H. A. B. Nr. 106 vom 7. Mai 1927, Seite 837). **Alfred Zeller**, **Heinrich Widmer-Lehmann** und **Ernst Kuhn** sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: **Jakob Isler**, von Lindau, Präsident; **Hans Niklaus**, von Zauggenried (Bern), Vizepräsident und Quästor, und **Eduard Hintermeister**, von Lindau, Aktuar, alle Landwirte, in Lindau. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar kollektiv.

20. April. **Krankenkasse der Spinnerie Bülach, Verein**, in Bülach (S. H. A. B. Nr. 73 vom 28. März 1930, Seite 662). **Franz Luley** ist als Aktuar zurückgetreten, seine Unterschrift ist erloschen. **Richard Engler**, bisher Präsident, ist nunmehr Aktuar. Neu wurde als Präsident gewählt **Hans Bucher**, Werkmeister, von Stadel, in Bülach. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar kollektiv.

Nähmaschinen, Velos usw. — 20. April. Die Firma **Emil Müller, Mech.**, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 120 vom 24. Mai 1930, Seite 1112), verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Handel in Nähmaschinen und Velos. Reparaturwerkstätte.

Bäckerei, Gasthof. — 20. April. Die Firma **K. Moor, Bäcker**, in Niederweningen (S. H. A. B. Nr. 304 vom 4. Dezember 1913, Seite 2134), verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Bäckerei und Betrieb des Gasthofes zum Löwen.

Gastwirtschaft. — 20. April. Die Firma **Luigi Tonello**, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 76 vom 31. März 1924, Seite 531), Betrieb der Gastwirtschaft zum Gattikerhof, wird abgeändert auf **Louis Tonello**. Der Firmainhaber ist nun Bürger von Thalwil und wohnt in Gattikon-Thalwil.

Elektrische Installationen. — 20. April. Die Firma **Heinrich Bosshard**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1922, Seite 427), elektrisches Installationsgeschäft, verzeigt als nunmehrige Geschäftslokal: Albisstrasse 7, in Zürich 2.

20. April. Unter der Firma **Electro-Copie A.-G.** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 19. April 1934 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Vertrieb von Electro-Copier-Apparaten für Bureau und technische Zwecke. Die Gesellschaft kann auch andere mit der Bureauorganisation zusammenhängende Artikel vertreiben. Sie kann sich ferner an Firmen mit gleichen Geschäftszwecken beteiligen oder sich mit ihnen vereinigen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende und voll einbezahlte Aktien von Fr. 100. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen und bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit **Walter Naef**, Kaufmann, von St. Peterzell (St. Gallen), in Zürich. Geschäftslokal: Talstrasse 12, in Zürich 1.

20. April. Unter der Firma **Genossenschaft Nansenhof** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 20. April 1934 auf unbeschränkte Dauer eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Kauf, die Verwaltung und der Verkauf von Liegenschaften, speziell der Liegenschaft zum Nansenhof in Zürich 11 (Oerlikon). Die Genossenschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit vorgenanntem Zwecke direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Das Ge-

nossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 200. Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder beschliesst auf schriftliche Anmeldung hin der Vorstand. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilschein zu Fr. 200 zu zeichnen und bar einzuzahlen. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Zustimmung des Vorstandes. Der Erwerber von Anteilscheinen infolge Uebertragung hat sich beim Vorstand um die Mitgliedschaft schriftlich zu bewerben, sofern er nicht schon Genossenschafter ist. Hat ein Genossenschafter seine sämtlichen Anteilscheine gültig übertragen, so erlischt seine Mitgliedschaft. Im übrigen kann der Austritt auf mindestens sechsmonatliche schriftliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäfts-(Kalender-)Jahres erfolgen. Löst sich die Genossenschaft innerhalb eines Jahres seit dem Ausscheiden oder Tode eines Mitgliedes auf, so besteht ein Anspruch auf einen Kopteil am Genossenschaftsvermögen für den Ausgeschiedenen bzw. für dessen Erben. Weitere Ansprüche an das Vermögen der Genossenschaft bestehen für den Ausscheidenden nicht. Im Todesfall können die Erben bzw. deren Vertreter in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters eintreten. Für die Aufstellung der Bilanz gelten die Bestimmungen des Art. 656 O. R. Ueber die Verwendung des Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Besteht der Vorstand aus nur einer Person, so führt diese Einzelunterschrift. Einziger Vorstand mit Einzelunterschrift ist zurzeit Dr. Max Schneider, Rechtsanwalt, von Hüntwangen und Hinwil, in Zürich. Geschäftslokal: Talstrasse 11, in Zürich 1 (bei Dr. Max Schneider).

Konfiserie, Syrup usw. — 20. April. Die Firma **Frau Anna Briner-Kretz**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 62 vom 17. März 1925, Seite 445), Konfiserie, Fabrikation von Hafertrocken, Fichtennadel- und Tannenknospensyrup, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Hüte, Schirme usw. — 20. April. Die Firma **Emil Hunziker-Lang**, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 207 vom 5. September 1930, Seite 1834), Hut-, Mützen- und Schirmhandlung, ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Weine, Spirituosen usw. — 20. April. Die Firma **Jul. Schwarzenbach**, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 277 vom 9. November 1911, Seite 1865), Weine, Spirituosen usw., ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Kartenvertrieb. — 20. April. Die Firma **Egli & Süssli**, in Zürich 11 (Seebach) (S. H. A. B. Nr. 19 vom 25. Januar 1932, Seite 194), Engrosvertrieb in Karten aller Art, Gesellschafter: Heinrich Egli und August Süssli, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

20. April. **Kranken- und Sterbekasse des Bau- und Holzarbeiter-Verbandes der Schweiz**, Genossenschaft, mit Sitz am jeweiligen Ort des Zentralvorstandes des Bau- und Holzarbeiterverbandes der Schweiz, zurzeit in Zürich (S. H. A. B. Nr. 287 vom 21. Dezember 1922, Seite 2323), Hermann Klatt, Marc Pauli, Max Bruhn, Daniel de Rigo, Bruno Berndt, Gustav Grabs, Gottfried Hoffmann, Luigi Deola, Arthur Müller, Karl Dähler, Peter Bianchi und Emil Graf sind aus dem Vorstand ausgeschieden, die Unterschriften der beiden Erstgenannten sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Wilhelm Herzog, Sekretär, von Homburg (Thurgau), in Wettlingen, als Vizepräsident, und Wilhelm Schrader, Sekretär, von Winterthur, in Zürich, als Kassier, und August Vuattolo, Sekretär, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident zeichnet je mit dem Kassier oder Protokollführer kollektiv.

21. April. **Ferienheim Alpenklub Soldanella Zürich**, Genossenschaft mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 156 vom 7. Juli 1933, Seite 1659). Berthold Bürer ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der Vizepräsident Hans Schwarz (bisher nicht zeichnungsberechtigt), Führungshelfe S. B. B., von Rümlang, in Zürich, ist nunmehr Präsident. Zum Vizepräsidenten wurde ernannt: Albert Badertscher, Führungshelfe S. B. B., von Lauperswil (Bern), in Zürich. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv. Der Vizepräsident führt die Firmenunterschrift nicht.

Drogen-, Chemikalien usw. — 21. April. Die Firma **A. Custer**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 198 vom 10. August 1911, Seite 1349), hat an der Seefeldstrasse 186, in Zürich 8, ein weiteres Verkaufslokal errichtet, und verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Handel in Drogen und Chemikalien, sanitären und kosmetischen Artikeln, Fabrikation pharmazeutischer und kosmetischer Spezialitäten.

Bleche für Lüftungsanlagen usw. — 21. April. Die Firma **Carl Braun**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 233 vom 5. Oktober 1914, Seite 1565), verzeigt als nunmehrige Geschäftslokal Hafnerstrasse 45, in Zürich 5. Die Geschäftsnatur wird abgeändert auf: Vertrieb gelochter Bleche für Lüftungsanlagen und Rodeventilationsklappen.

Auto-Ersatzteile, Farbwaren. — 21. April. Die Firma **Emil Wewerka**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 34 vom 10. Februar 1934, Seite 379), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Seehofstrasse 3, in Zürich 8, und verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Spezialhaus für Auto-Ersatzteile und Farbwaren.

21. April. **Metallwarenfabrik Dietikon A.-G.**, in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 39 vom 17. Februar 1930, Seite 346). Robert W. Egg, von Zürich, in Dietikon, ist zum Direktor ernannt und führt in dieser Eigenschaft wie bisher Einzelunterschrift namens der Gesellschaft.

21. April. **Aktiengesellschaft R. & E. Huber, Schweizerische Kabel-, Draht- und Gummiwerke**, in Pfäffikon (S. H. A. B. Nr. 299 vom 23. Dezember 1931, Seite 2757). Der Verwaltungsrat erteilt Kollektivprokura an Alex Neher, von Schaffhausen, in Wetzikon. Der Genannte zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Kollektivunterschriftsführenden,

Immobilienverwaltung. — 21. April. Inhaber der Firma **Ernst Maurer**, in Zürich 1, ist Ernst Maurer-Schuler, von Aarau, in Basel. Liegenschaftsverwaltung. Talstrasse 15.

Eiscreme und moussierende Milch. — 21. April. Inhaber der Firma **Karl Minder**, in Schlieren, ist Karl Minder-Roth, von Auswil (Bern),

in Schlieren. Die Firma erteilt Einzelprokura an Anna Minder geb. Roth, von Auswil (Bern), in Schlieren (Ehefrau des Inhabers). Handel in «Sibi»-Produkten (Eiscreme und moussierende Milch). Zürcherstrasse 37.

Käserei. — 21. April. Die Firma **Jakob Egli**, in Fischenthal (S. H. A. B. Nr. 270 vom 3. November 1921, Seite 2118), Käserei, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Seidenstoffe usw. — 21. April. Die Firma **Theodor Lang**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 95 vom 25. April 1927, Seite 745), Handel in Seidenstoffen usw., ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Restaurant. — 21. April. Die Firma **S. Stamm-Meier**, in Zürich 11 (Oerlikon) (S. H. A. B. Nr. 141 vom 22. Juni 1925, Seite 1081), Betrieb des Casino Oerlikon, ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Gebrauchte Säcke. — 21. April. Die Firma **Emil Senn**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 12 vom 5. Januar 1927, Seite 88), Handel in Juteartikeln, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue gleichnamige Firma «Emil Senn», in Zürich 5.

Inhaber der Firma **Emil Senn**, in Zürich 5, ist Emil Senn-Vetterli, von Zürich, in Zürich 5. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven von der erloschenen gleichnamigen Firma «Emil Senn», in Zürich 5. Handel in gebrauchten Säcken. Fabrikstrasse 46.

Zigarren, Tabak. — 21. April. Unter der Firma **Morea Aktiengesellschaft**, hat sich mit Sitz in Zürich am 12. April 1934 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Handel in Waren aller Art, insbesondere Zigarren, Zigaretten und anderen Tabakwaren; der Betrieb eines oder mehrerer einschlägiger Ladengeschäfte und die Durchführung aller mit diesem Zweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehender Finanzierungsgeschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 100. Es können auch Zertifikate über eine Mehrzahl von Aktien ausgegeben werden. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Es bleibt dem Verwaltungsrat vorbehalten, weitere Publikationsorgane zu bestimmen. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Die Generalversammlung bestimmt bei einem mehrgliedrigen Bestande des Verwaltungsrates die zeichnungsberechtigten Mitglieder, die zu zweien Kollektivunterschrift führen. Besteht der Verwaltungsrat aus nur einer Person, so führt dieselbe Einzelunterschrift. Zurzeit ist als einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt: Domenico Rossera, Kaufmann, von Lugano, in Zürich. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 22, in Zürich 1.

21. April. Nachstehende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. **Genossenschaft Buchdruck/Grafik**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 210 vom 8. September 1933, Seite 2122).

2. **AGEMA Aktiengesellschaft für Elektrische & Musikapparate**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 201 vom 29. August 1933, Seite 2049), Handel in Radio- und Musikapparaten usw.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Spenglerei, Installationen, Haushaltsartikel. — 1934. 21. April. Die Firma **Gottfried Brand**, Spenglerei, Gas- und Wasserinstallationen, Küchen- und Haushaltsartikel, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 273 vom 21. November 1930, Seite 2378), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Spenglerei, Installationen, Haushaltsartikel. — 21. April. Inhaber der Firma **Eugen Gottfried Brand**, in Langenthal, ist Eugen Gottfried Brand, von Trachselwald, in Langenthal. Spenglerei, Gas- und Wasserinstallationen, Küchen- und Haushaltsartikel. Bahnhofstrasse 24.

Leinwandfabrikation, Manufakturen. — 21. April. Aus der Kommanditgesellschaft **Egger & Co.**, Leinwandfabrikation und Manufakturen en gros, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 253 vom 22. Oktober 1919, Seite 1855), ist die Kommanditistin Maria Egger-Grossenbacher infolge Todes ausgeschieden und somit ihre Kommanditbeteiligung im Betrage von Fr. 40,000 erloschen.

Bureau Bern

Architekturbureau usw. — 20. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Bühler & Ritter, Archt.**, in Bern, Architektur- und Bau-bureau und Bauunternehmung (S. H. A. B. Nr. 304 vom 31. Dezember 1931, Seite 2826), hat das Geschäftslokal verlegt nach Schwarzthorstrasse 23.

20. April. Die Firma **Baugenossenschaft Schwarzthorstrasse**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 304 vom 31. Dezember 1931, Seite 2826), verzeigt als neues Geschäftsdomizil: Schwarzthorstrasse 23 (Architekturbureau Bühler & Ritter).

20. April. Die Firma **Genossenschaft für modernen Wohnbau**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 264 vom 12. November 1931, Seite 2410), verzeigt als neues Geschäftsdomizil: Schwarzthorstrasse 23 (Architekturbureau Bühler & Ritter).

Café. — 20. April. Die Einzelfirma **Frau Ida Herren-Ries**, in Bern, Betrieb des Café Amthaus (S. H. A. B. Nr. 124 vom 17. Mai 1921, Seite 990), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Hotel. — 21. April. Inhaber der Firma **Fritz Rohrbach**, in Bern, ist Fritz Adolf Rohrbach, von Erlenbach i. S., in Bern. Betrieb des Hotel-Restaurant z. Ochsen. Metzgergasse 23.

Pension. — 21. April. Einzelfirma **Höinghaus**, Privatpension «Astoria», in Bern (S. H. A. B. Nr. 287 vom 7. Dezember 1933, Seite 2866). Der Inhaber Richard Jakob Wilhelm Höinghaus, von Zürich, Küchenchef, in Bern, hat mit seiner Ehefrau Katharina geb. Galsterer, daselbst, durch Ehevertrag vom 24. März 1934 unter Beibehaltung des bisherigen Güterstandes der Güterverbindung, Sondergut der Ehefrau, letzteres unter den Regeln der Gütertrennung stehend, vereinbart.

Bureau Burgdorf

Herrenartikel, Modewaren, Konfektion usw. — 21. April. Die Firma **G. von Felbert**, Mercerie, Bonneterie, Lingerie und Quincaille, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 338 vom 10. Oktober 1901, und Nr. 109 vom 29. April 1912) ändert die Natur des Geschäftes ab in: Herrenartikel, Modewaren, Konfektion, Kurz-, Weiss- und Wollwaren, Spielwaren.

Bureau de Courtelary

Horlogerie. — 21. avril. La raison **Jules Schweingruber**, fabrication de ressorts en tous genres, à St-Imier (F. o. s. du e. du 1^{er} décembre 1899, n° 372, page 1498), est radiée d'office, ensuite de faillite prononcée le 1^{er} décembre 1933, par le président du tribunal de Courtelary.

Horlogerie. — 21. avril. La raison **Paul Voumard**, atelier de sertissages et pierres fines, à Tramelan-dessus (F. o. s. du e. du 20 novembre 1925, n° 271, page 1937), est radiée d'office, ensuite de faillite prononcée le 13 avril 1934, par le président du tribunal de Courtelary.

Horlogerie. — 21. avril. La raison **Nicolet frères**, fabrication, achat et vente d'horlogerie, à Tramelan-dessus (F. o. s. du e. du 5 novembre 1928, n° 260, page 2103), est radiée d'office, ensuite de faillite, prononcée le 16 avril 1934, par le président du tribunal de Courtelary.

Boulangerie, confiserie. — 21. avril. La maison **Albert Christen, boulanger, boulangerie, confiserie**, à St-Imier (F. o. s. du e. du 16 février 1925, n° 37, page 260), est radiée d'office ensuite de départ de son chef.

Bureau Interlaken

Käse, Butter, Spezereien. — 20. April. Die Einzelfirma **Arnold Studer**, Käse-, Butter- und Spezereihandlung, in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 129 vom 8. Juni 1931, Seite 1238), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bureau Saanen

Weinhandel. — 21. April. Die Firma **Robert Annen**, Weinhandel, in Gsteig bei Saanen (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1929, Seite 197), ist infolge Verzehrs des Inhabers erloschen.

Bureau Thun

Coiffeur, Parfumerie. — 20. April. Einzelfirma **Eduard Wind**, Coiffeurgeschäft, Parfumerieartikel, Zigarren, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 153 vom 20. Juni 1921, Seite 1243). In der Geschäftsnatur fällt weg: Zigarren. Geschäftsdomizil: Freienhofgasse 2.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Couverts. — 1934. 18. April. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. Bochsler & Cie.**, Fabrikation von Couverts; Spezialität: Fenster-Couverts, in Ebikon (S. H. A. B. Nr. 306 vom 31. Dezember 1929, Seite 2576) ist der Gesellschafter Ferdinand Bochsler infolge Todes ausgeschieden. Die übrigen Gesellschafter führen die Kollektivgesellschaft unverändert weiter. Der Gesellschafter Josef Bochsler jun. ist wohnhaft in Ebikon.

Kolonialwaren. — 18. April. Die Firma **Fritz Hodel**, Kaffeespezialgeschäft und Kolonialwaren, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 304 vom 27. Dezember 1924, Seite 2125) verzeigt als Geschäftsdomizil nunmehr: Habsburgerstrasse 40. Fritz Hodel ist nun Bürger von Luzern.

Garage usw. — 18. April. Die Firma **Cäsar Caneri**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1927, Seite 108) verzeigt als Geschäftsdomizil: Bahnhof-Garage, Zentralstrasse 18.

20. April. Der Inhaber der Firma **Ed. Lelmgruber, Schiller Hotel-Garni**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 273 vom 2. November 1908, Seite 1878) ist Bürger von Herznach (Aargau) und Luzern.

Weisswaren, Bonneterie. — 20. April. Der Inhaber der Firma **H. Isaak-Schenker**, Weisswaren und Bonneterie, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 293 vom 14. Dezember 1933, Seite 2942) ist nun Bürger von Luzern.

Plazierungsbureau, Immobilien- und Wohnungsnachweis usw. — 20. April. Die Firma **Anna Barrett**, Plazierungsbureau; Immobilien- und Wohnungsnachweis; Vervielfältigungs- und Schreibmaschinenbureau, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 142 vom 21. Juni 1933, Seite 1497) verzeigt als Geschäftsdomizil: Sempacherstrasse 1.

20. April. Die Inhaberin der Firma **Frau Marie Benz, Damensalon**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 296 vom 18. Dezember 1933, Seite 2983) ist nun Bürgerin von Marbach (St. Gallen) und Luzern.

Restaurant. — 20. April. Der Inhaber der Firma **Adolf Lehmann**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 227 vom 28. September 1922, Seite 1874) gibt als Geschäftsnatur an: Betrieb des Restaurant «Café de la Banque». Adolf Lehmann ist nun Bürger von Luzern.

Velos, Musikapparate. — 20. April. Der Inhaber der Firma **Anton Schwingruber**, Velohandlung und Musiksprechapparate, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 151 vom 14. Juni 1920, Seite 1117) ist Bürger von Malters und Luzern.

20. April. Die Firma **Josef Baumann, Mech. Schlosserei und Autogene Schweisserei**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1922, Seite 878) verzeigt als Geschäftsnatur: Mechanische Schlosserei und autogene Schweisserei.

Sargfabrikation usw. — 20. April. Der Inhaber der Firma **August Kurrmann**, Sargfabrikation und Leichenausstattungs-geschäft, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 231 vom 5. Oktober 1925, Seite 1670) ist nun Bürger von Luzern.

Möbelwerkstätte. — 20. April. Die Firma **Fritz Reber**, Möbelwerkstätte, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 199 vom 28. August 1931, Seite 1871) verzeigt als Geschäftsdomizil nunmehr: Hirschengraben 40.

Aussteuergeschäft, Bettwaren. — 20. April. Die Firma **Emil Wyler**, zur billigen Quelle, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 185 vom 9. August 1924, Seite 1352), ändert die Firma in **Emil Wyler** ab und verzeigt als Geschäftsnatur: Aussteuergeschäft und Bettwaren.

Spenglerei. — 20. April. Die Firma **Ernst Andrey**, Spenglerei, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 286 vom 6. Dezember 1927, Seite 2145) verzeigt als Geschäftsdomizil nunmehr: Hirschengraben 51.

Gasthof, Restaurant. — 20. April. Die Firma **Fritz Blaser**, Gasthof und Restaurant zur «Löwengrube», in Luzern (S. H. A. B. Nr. 231 vom 3. Oktober 1922, Seite 1922) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Frau Blaser-Baumeler**, in Luzern, ist Witwe **Lina Blaser-Baumeler**, von und in Luzern, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Fritz Blaser», in Luzern, auf den 15. Juni 1931 übernommen hat. Betrieb des Gasthauses und Restaurants «zur Löwengrube», Militärstrasse 7/Baselstrasse 8.

20. April. **Jüdische Gemeinde Luzern**, Verein, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 45 vom 24. Februar 1930, Seite 403). Simon Erlanger sen. ist nun Bürger von Luzern; Immanuel Herz ist Bürger von Udligenswil.

Wasch- und Glätteartikel usw. — 20. April. Die Firma **Lustenberger & Cie.**, Handels- und Fabrikvertretungen der ehemisch-technischen Branche, speziell Wasch- und Glätteartikel und Maschinen, Fabrikation von und Handel mit ehemischen Produkten, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 81 vom 10. April 1931, Seite 770) verzeigt als Geschäftslokal: Vommatstr. 32.

Vermittlung von Immobilien. — 20. April. Die Firma **Pauline von Büren & Cie.**, in Kriens (S. H. A. B. Nr. 258 vom 5. November 1925, Seite 1850) hat ihren Geschäftssitz nach Luzern verlegt. Die Firma verzeigt folgende Geschäftsnatur: Agentur für Vermittlung, An- und Verkauf von Immobilien jeder Art. Klosterstrasse 17.

Kostgeberei. — 20. April. Die Inhaberin der Firma **Senaldi-Panattì**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 210 vom 8. September 1933, Seite 2122) verzeigt als Geschäftsnatur: Betrieb einer Kostgeberei. Gibraltarstrasse 3.

Bäckerei, Konditorei. — 20. April. Der Inhaber der Firma **Josef Zumbühl**, Bäckerei und Konditorei, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 277 vom 2. November 1920, Seite 2071) ist nun Bürger von Luzern. Die Firma führt ein weiteres Verkaufslokal an der Steinhofstrasse 32.

20. April. Die Firma **Sticher & Co. Nachfolger von Sticher Molkerei**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 295 vom 18. Dezember 1931, Seite 2711) verzeigt als weiteres Verkaufslokal: Ecke Bundesstrasse 10/Claridenstrasse.

Steinhauerarbeiten. — 20. April. Die Firma **Gottard Arnet**, Steinhauerarbeiten, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 286 vom 6. Dezember 1927, Seite 2145) verzeigt als Geschäftsdomizil nunmehr: Zentralstrasse 45.

Immobilien-gesellschaft. — 20. April. **Geschwister Bächler, Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1922, Seite 195). Josef Bächler-Herzog wohnt nun in Luzern.

Mineralwasser, Bier, Sauerkraut. — 20. April. Der Inhaber der Firma **Pius Hürlimann**, Mineralwasserfabrikation und Bierdepot, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 301 vom 24. Dezember 1926, Seite 2241) ist Bürger von Walewil und Luzern, und verzeigt als weitere Geschäftsnatur: Handel in Sauerkraut und verwandten Produkten. An Paul Hürlimann, von Walewil, in Luzern, ist Einzelprokura erteilt. Das Geschäftslokal befindet sich jetzt: Hallwylweg 6.

Textilwaren. — 21. April. **TEXTEX Aktiengesellschaft, Luzern**, Export von Textilwaren aller Art, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 3 vom 7. Januar 1931, Seite 24). Dr. Max Kesselring ist als Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde gewählt: Alfred Heusser, Kaufmann, von Dürnten, in Luzern. Er führt Einzelunterschrift. Das Geschäftsdomizil befindet sich jetzt: Schwanenplatz 7.

Drogerie und Kräuterhandlung. — 21. April. Der Inhaber der Firma **Hans Gutjahr**, Drogerie und Kräuterhandlung, in Kriens und Filiale in Luzern (S. H. A. B. Nr. 84 vom 9. April 1924, Seite 597) ist Bürger von Rohrbach (Bern).

Verwertung von Reklameideen usw. — 21. April. **Pro Traffic A. G. (Pro Traffic S. A.)**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 295 vom 18. Dezember 1931, Seite 2711). Das Geschäftslokal befindet sich nun: Bundesplatz 2.

21. April. **Volksbank Ruswil**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Ruswil (S. H. A. B. Nr. 94 vom 23. April 1932, Seite 989). Die Prokura von Josef Tanner ist erloschen.

23. April. Unter der Firma **Eco A. G. Sperrholzfabrik**, hat sich mit Sitz in Entlebuch, auf Grund der vom 18. April 1934 datierten Statuten nach Massgabe des Schweizerischen Obligationenrechts eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Herstellung von Sperrholz und ähnlichen Fabrikaten, der Handel mit diesen Artikeln und die Beteiligung an gleichen oder ähnlichen Unternehmen. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Grundkapital beträgt Fr. 100,000 eingeteilt in 200 Aktien zu nom. Fr. 500, lautend auf den Namen. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Verwaltungsrat; c) die Direktion und d) die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern, die sich selbst konstituieren. Für die eigentliche Geschäftsführung bestellt der Verwaltungsrat die Direktion, bestehend aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Gegenwärtig besteht der Verwaltungsrat aus folgenden 3 Mitgliedern: Präsident ist Josef Ettliger, Kaufmann, von und in Zürich; Sekretär: Dr. rer. pol. Julius Riehl, Kaufmann, von und in Luzern, und Beisitzer: Gustav Thalheimer, deutscher Staatsangehöriger, in Mannheim. Direktor ist Dr. jur. Fritz Holzinger, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Luzern. Josef Ettliger und Dr. Fritz Holzinger führen Einzelunterschrift; Dr. Julius Riehl und Gustav Thalheimer zeichnen kollektiv. Einzelprokura wurde erteilt an Aladar Goezoe, ungarischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Entlebuch. Geschäftslokal: Sperrholzfabrik in Entlebuch.

Glarus — Glaris — Glarona

Beteiligungen usw. — 1934. 20. April. Laut Statuten vom 10. April 1934, ist, mit Sitz in Glarus, unter der Firma **Siva Aktiengesellschaft (Siva Société Anonyme)** eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer gegründet worden. Der Zweck der Gesellschaft besteht im Erwerb und in der Verwaltung von Beteiligungen und Vermögen aller Art, speziell auch von Verlags- und Urheberrechten, sowie im Abschluss von Geschäften, die mit dem Hauptzweck im Zusammenhang stehen und für diesen förderlich sein können. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 500. Mehrere Aktien können auch in einem einzigen Zertifikat ausgegeben werden. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—5 Mitgliedern. Zurzeit gehören ihm an: Stanley G. Spiegelberg, U. S. A.-Staatsangehöriger, in Paris, Präsident; Dr. Fritz Schöni, Rechtsanwalt, von Bern, in Zürich, Sekretär, und Frl. Martha Schmid, Sekretärin, von und in Zürich. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen die Mitglieder der Verwaltung kollektiv zu zweien. Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. Rudolf Gallati, Rechtsanwalt, Hauptstrasse, in Glarus.

21. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «**Infating**» **Industrie- und Handelsfinanzierungs-Aktiengesellschaft Glarus**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 61 vom 14. März 1930, Seite 551), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 17. März 1934 die Auflösung beschlossen und die Liquidation der Gesellschaft festgestellt. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

Kupferschmiede, Dampf- und Wassereinrichtungen. — 21. April. Die Firma **Jakob Kündig, Sohn**, Kupferschmiede, Dampf- und Wassereinrichtungen, in Ennenda (S. H. A. B. Nr. 152 vom 16. Juni 1908, Seite 1090), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau d'Estavayer-le-Lac

Hôtel. — 1934. 20. April. La raison individuelle **Charles Pillonel**, à Murist, exploitation de l'Hôtel de la Molière (F. o. s. du c. n° 235 du 6 octobre 1928, page 1912), est radiée ensuite de départ du titulaire.

Epieerie. — 21. avril. La raison de commerce **Ulysse Corminboeuf**, à Ménériers (F. o. s. du e. n° 270 du 16 novembre 1928, page 2183), n'a plus de débit de vin depuis le 1^{er} juillet 1933, et son genre de commerce est seulement: Epieerie.

Bureau de Fribourg

20. avril. Alfred Baechler a cessé de faire partie, comme secrétaire, de la commission de la **Société de laiterie d'Onnens**, société coopérative dont le siège est à Onnens (F. o. s. du c. du 31 mai 1929, n° 124, page 1130). Sa signature éteinte, est radiée. A été élu à sa place comme membre de la commission Michel Chatagny, agriculteur, de Corserey, à Onnens, et comme secrétaire Joseph Baechler, de Dirlaret, agriculteur, à Onnens. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

Vins. — 20. avril. La maison **Veuve Pierre Pauchard**, eommeree de vins, à Fribourg (F. o. s. du c. du 18 janvier 1926, n° 13, page 85), est radiée, ensuite de renonciation de son chef.

Vins, liqueurs. — 20. avril. Le chef de la maison **Maurice Cormier, successeur de Veuve Pierre Pauchard**, à Fribourg, est Mauriee fils de Mauriee Cormier, d'origine française, à Fribourg. Vins et liqueurs en gros. Place du Tilleul n° 1—3.

Epicerie, mercerie. — 21. avril. La raison **Bertha Page**, veuve d'Ulysse, épicerie, mercerie, à Fribourg (F. o. s. du c. du 10 septembre 1929, n° 211, page 1843), est radiée, ensuite de cessation de commerce.

Bureau Tajers (Bezirk Sense)

20. April. Die Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Reethalten**, in Reethalten (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1929, Seite 318), hat in der Generalversammlung vom 18. Februar 1934 an Stelle des verstorbenen Johann Köstinger in den Vorstand gewählt Germann Biemann, Landwirt, von und in Reethalten, dem auch das Amt des Vizepräsidenten übertragen wurde. Germann Biemann ist als Vizepräsident mit dem Sekretär Joseph Carrel kollektiv zeichnungsbechtigt. Die Zeichnungsberechtigung des Johann Köstinger ist erloschen. An den übrigen eingetragenen Tatsachen ist nichts geändert.

Bauunternehmung. — 20. April. Die Firma **Jos. Perler**, Bauunternehmung, in Wünnwil (S. H. A. B. Nr. 231 vom 22. Oktober 1894,) wird infolge Aufgabe des Geschäftes gestrichen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

1934. 20. April. Der Verwaltungsrat der Firma **Schraubenfabrik Loreto A. G. Solothurn (Fabrique de vis Loreto S. A. Soleure) (Fabbrica di viti Loreto S. A. Soletta) (Loreto Ltd. Manufactory precision screws Soleure)**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 232 vom 20. September 1921, Seite 1839), hat sich wie folgt konstituiert: der bisherige Vizepräsident Alfred Froelicher-Muriset wurde als Präsident und der bisherige Präsident Arnold Hänggi-Sury als Vizepräsident gewählt. Die Verwaltungsräte führen je einzeln die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

Mühlenbau, Turbinenanlagen usw. — 20. April. Die Kommanditgesellschaft **O. Meyer & Cie.**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 223 vom 8. September 1911, Seite 1501), präzisiert die Geschäftsnatur wie folgt neu: Maschinenfabrik für Mühlenbau, Turbinenanlagen, Förderrohre, Transportanlagen. Das Geschäftslokal befindet sich infolge behördlicher Aenderung der Häusernummern an der Rötistrasse 4.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Stahl, Werkzeuge. — 1934. 19. April. Die Kommanditgesellschaft **Lauff & Cie.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 150 vom 1. Juli 1926, Seite 1202) hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Eichenstrasse 29.

Automobile, Musikapparate. — 19. April. Der Inhaber der Firma **Karl Bea**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1922, Seite 1159) verzeigt als Natur des Geschäftes Handel in Automobilen und Musikapparaten; er ist nun Bürger von Basel.

Weine. — 19. April. Aus der Kommanditgesellschaft **Emmenegger & Cie.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 225 vom 26. September 1922, Seite 1863) ist die Kommanditärin Rebekka Emmenegger-Vogelbaeh infolge Todes ausgeschieden; ihre Kommandite von Fr. 10,000 ist erloschen.

Wand- und Bodenbeläge. — 19. April. Aus der Kollektivgesellschaft **Gebr. Ganter & Sannitz**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 163 vom 15. Juli 1933, Seite 1733) ist Adolf Ganter ausgeschieden. Die übrigen Gesellschafter Jules Sannitz und Ernst Ludwig Ganter führen die Kollektivunterschrift unter der Firma **Ganter & Sannitz** fort; sie führen Kollektivunterschrift.

Finanz- und Verwaltungsgeschäfte. — 19. April. Aus dem Verwaltungsrat der **Elsana A. G.** in Basel (S. H. A. B. Nr. 232 vom 4. Oktober 1933, Seite 2327) ist Dr. Felix Holzach ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Rohwolle. — 19. April. **B. Fabian & Co.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 303 vom 27. Dezember 1929, Seite 2551). Der Kollektivgesellschafter Fritz Odenheimer ist nun Bürger von Basel.

19. April. Die **Wolkunst A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 266 vom 27. September 1932, Seite 2286) hat in der Generalversammlung vom 18. April 1934 den Zweck der Gesellschaft durch Aufnahme von Handel in Striek- und Wirkwaren erweitert und die Statuten entsprechend geändert. Heinrich Schneider-Zeller ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Heinrich Schneider, Hilfsassistent, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift.

19. April. In der **Polydor-Holding A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1934, Seite 187) wurde das zeichnungsbechtigte Ver-

waltungsratsmitglied Bruno Borehardt zum Delegierten des Verwaltungsrates ernannt; sein Wohnsitz ist nunmehr Paris.

Ingenieurbureau. — 19. April. Die Firma **Alfred Lüthy**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1932, Seite 645) hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Byfangweg 22.

Wirtschaft. — 19. April. **Frau Otto Danner Wwe.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 17 vom 21. Januar 1928, Seite 134). Die Inhaberin ist nun Bürgerin von Basel.

Zementgeschäft. — 20. April. Die Firma **Luigi Magoni**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 84 vom 13. April 1926, Seite 663), Zementgeschäft, wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Drogen. — 20. April. Die Firma **Carl Suter**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 81 vom 3. April 1907, Seite 558), Handel in Drogen etc., ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Seiden- und Kunstseidenbänder. — 20. April. Inhaber der Firma **Carl Suter**, in Basel, ist Carl Albert Sutter-Bürgin; von und in Basel. Handel in Seiden- und Kunstseidenbändern. Gartenstrasse 62.

Nahrungsmittel. — 20. April. Die **Egron Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 12 vom 12. Juni 1931, Seite 1283) hat in ihrer Generalversammlung vom 16. April 1934 ihre Statuten in dem Sinne revidiert, dass der Verwaltungsrat nunmehr aus mindestens 2 Mitgliedern besteht. Aus dem Verwaltungsrat ist Eduard von Orelli ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das Domizil befindet sich nunmehr Aeschenvorstadt 4.

20. April. Die bisher in Zürich eingetragene Einzelfirma **Emil Weber Musikinstrumente** (Inhaber: Emil Ewald Ernst Weber-Viesel, von Seberg [Bern], nun in Basel, S. H. A. B. Nr. 99 vom 29. April 1934, Seite 1030), hat den Sitz nach Basel verlegt. Agentur in Musikinstrumenten und Metallwaren. Zürcherstrasse 73.

Wein, Spirituosen. — 20. April. Die Kollektivgesellschaft **Leop. Lippmann & Co.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1927, Seite 34), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Bündnerstrasse 10.

20. April. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Internationale Bodenkreditbank**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 44 vom 22. Februar 1934, Seite 478) sind ausgeschieden Dr. Walter Frisch, Dr. Curt Sobernheim und Dr. Max Fraenkel; die Unterschrift des letzten ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt Samuel Ritscher, Bankdirektor, deutscher Staatsangehöriger, in Berlin; Dr. Joseph Schilling, Bankdirektor, deutscher Staatsangehöriger, in Berlin, und Erich M. Warburg, Bankier, deutscher Staatsangehöriger, in Hamburg. Sie führen die Unterschrift nicht.

20. April. Aus dem Kuratorium der **Dreyfus-Neumann Familien Stiftung**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 57 vom 8. März 1916, Seite 371) sind Benoit Dreyfus-Bretlauer und Moïse Hirsch-Dreyfus infolge Todes ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Als weitere Mitglieder des Kuratoriums führen Georges Dreyfus-Isler und Paul Dreyfus-de Gunzburg, beide Bankiers, von und in Basel, Unterschrift je mit einem andern Mitgliede.

Handel mit Automobilen usw. — 20. April. Die Kommanditgesellschaft «**Stalder & Co.**», in Basel (S. H. A. B. Nr. 54 vom 5. März 1932, Seite 558) hat sich aufgelöst und tritt in Liquidation. Diese wird unter der Firma **Stalder & Co. in Ligu.**, durchgeführt durch den Teilhaber Ernst Stalder-Latscha als Liquidator mit Einzelunterschrift. Die Prokuren von Anna Stalder-Latscha, Johann Freundlieb-Bürgin und Rosa Latscha sind erloschen.

Unter der Firma **Stalder & Co Automobil-Aktiengesellschaft (Société Anonyme pour Automobiles Stalder & Co)**, hat sich auf Grund der Statuten vom 13. April 1934 mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft von unbeschränkter Dauer gebildet zum Handel mit Automobilen, Automobilbestandteilen und Betriebsstoffen, zum Betrieb einer Garage und Reparaturwerkstätte, sowie zur Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 40,000, eingeteilt in 20 Stammaktien und 20 Vorzugsaktien zu Fr. 1000, alle auf den Namen lautend. Die Gesellschaft übernimmt von der Firma «**Stalder & Co**» in Basel gemäss Status vom 12. April 1934 Aktiven in der Höhe von Fr. 96,221.15 und Passiven in der Höhe von Fr. 76,221.15; für den Uebernahmspreis von Fr. 20,000 erhalten die Gesellschafter Ernst Stalder-Latscha, Anna Stalder-Latscha, Rosa Latscha und Johann Freundlieb-Bürgin samthalt 20 Stammaktien. Ernst Stalder-Latscha in Basel bringt einen Inhaberschuldbrief über Fr. 10,000 lastend im III. Range auf dem Grundstück Delsbergerallee 7 ein; der Uebernahmspreis von Fr. 10,000 wird beglichen durch Uebergabe von 10 Vorzugsaktien. Benjamin Huggel-Latscha in der Neuen Welt bringt eine Forderung von Fr. 5000 an Ernst Stalder-Latscha ein; der Uebernahmspreis von Fr. 5000 wird beglichen durch Uebergabe von 5 Vorzugsaktien an Benjamin Huggel-Latscha. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrats ist Ernst Stalder-Latscha; Geschäftsführerin ist Anna Stalder-Latscha, beide von und in Basel; beide führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Delsbergerallee 7.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Baugeschäft. — 1934. 20. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gallarini & Tottoni**, Baugeschäft, in Gelterkinden (S. H. A. B. Nr. 278 vom 26. November 1924, Seite 1937), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

Trinkeierfarm. — 20. April. Inhaber der Firma **Walter Recher**, in Ziefen, ist Walter Recher-Recher, von und in Ziefen. Betrieb einer Trinkeierfarm.

20. April. Aus dem Vorstand der **Landwirtschaftlichen Ortsgenossenschaft Niederdorf**, in Niederdorf (S. H. A. B. Nr. 168 vom 21. Juli 1927, Seite 1345) sind der Präsident Ernst Dettwiler, der Vizepräsident Arnold Schneider, deren Unterschriftsberechtigungen damit erloschen sind, sowie der Beisitzer Hermann Heinemann-Degen ausgeschieden. Zum Präsidenten wurde der bisherige Beisitzer Walter Furler ernannt. Neu sind in den Vorstand gewählt worden: Adolf Schweizer, von Liedertswil, in Niederdorf, als Vizepräsident, Walter Wisler, von Sumiswald, in Niederdorf, und Wilhelm Heinemann, von und in Bännwil, als Beisitzer, sämtliche Landwirte. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier.

20. April. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Mechanische Ziegelei Oberwil**, in Oberwil (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1927, Seite 1101) ist an Hans Reber-Gutzwiller, von Wimmis (Bern) und Otto Gutzwiller-Gutzwiller, von Therwil, beide in Oberwil wohnhaft, Prokura erteilt worden; dieselben zeichnen mit je einem der zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglieder kollektiv zu zweien.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Grobstickerei. — 1934. 20. April. Die Firma Ernst Künzler, jgr., Grobstickerei, in Walzenhausen (S. H. A. B. Nr. 17 vom 21. Januar 1916, Seite 102), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Viehhandel. — 20. April. Der Inhaber der Firma J. Altherr-Scherer, bisher Heu- und Viehhandel, in Speicher (S. H. A. B. Nr. 77 vom 28. März 1907, Seite 509), verzeigt den Wegfall des Heuhandels. Natur des Geschäftes ist nur noch: Viehhandel.

20. April. Der Inhaber der bisherigen Firma **Gottfried Schwarz, Hotel-Pension zum «Freihof»**, christliches Erholungshaus, in Heiden (S. H. A. B. Nr. 157 vom 9. Juli 1930, Seite 1460), ändert die Firma ab in **Gottfried Schwarz, Pension Quisana**. Er verzeigt nun als Natur des Geschäftes: Fremdenpension, und als Geschäftslokal: Im Dorf.

Aargau — Argovie — Argovia

1934. 19. April. Ergänzung zur Eintragung vom 5. April 1934 betreffend die Genossenschaft unter der Firma **Paritätische Arbeitslosenversicherungskasse der Firma Strickereien Zimmerli & Co. Aktiengesellschaft in Aarburg**, mit Sitz in Aarburg (S. H. A. B. Nr. 82 vom 10. April 1934, Seite 943). Zeichnungsberechtigt ist nunmehr der Präsident kollektiv mit dem Vizepräsidenten, oder dem Aktuar oder Kassier. Der Vizepräsident Emil Fahrlander führt demnach ebenfalls die Unterschrift.

19. April. «**Tréur**» Schweizerische Stiftung für Prüfung land-, milch- und forstwirtschaftlicher Maschinen und Geräte, mit Sitz in Brugg (S. H. A. B. 1922, Seite 1853). Der Stiftungsausschuss ist nun wie folgt bestellt. Präsident ist Franz Ineichen, Landwirt und Grössrat, von Rothenburg (Luzern), in Sentenhof bei Muri, Gemeinde Boswil. Weitere Mitglieder sind: Oberst Dr. Victor Fehr, Gutsbesitzer (ohne weiteren Beruf), von Warth (Thurgau), in Karthaus Ittingen, Gemeinde Warth-Uesslingen; und Antoine Morard, Administrateur, von Pont-en-Ogoz (Freiburg), in Marsens (Freiburg) (bisher). Geschäftsführer ist: Walter Hauser, Dipl. Ingenieur, von Schüpfen (Bern), in Brugg. Die Mitglieder des Ausschusses des Stiftungsrates und der Geschäftsführer der Stiftung zeichnen je zu zweien kollektiv in beliebiger Zusammensetzung. Die Unterschriften von Dr. Ernst Jordi, Präsident, Dr. Ambrosi Schmid, und Ernst Hungerbühler, Geschäftsführer, sind erloschen.

19. April. Die Firma **Frau Hager-Welti, Tricot-Spezialgeschäft, Tricotwaren**, in Aarau (S. H. A. B. 1927, Seite 1983/2011), verzeigt als Natur des Geschäftes: Spezialhaus für Tricotagen und Wolle. Die Firma lautet nun: **Frau Hager-Welti, Spezialhaus für Tricotagen u. Wolle Aarau**. Das Geschäftslokal befindet sich: Bahnhofstrasse 33.

Handarbeiten, Wolle. — 19. April. **Schwestern Erdin, Broderie**, in Aarau (S. H. A. B. 1922, Seite 2007). Die Kollektivgesellschaftin Louise Erdin heisst infolge Verheiratung nun Louise Barth-Erdin, und ist Bürgerin von Basel. Die Firma lautet **Schwestern Erdin**, und verzeigt als Natur des Geschäftes: Vertrieb von Handarbeiten und Wolle.

19. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma «**Locher & Cie.**», in Zürich, hat ihre Zweigniederlassung in Leibstadt unter dem Namen **Locher & Cie. Wehrbau Dögern** (S. H. A. B. Nr. 224 vom 24. September 1932, Seite 2274) aufgegeben. Die Firma wird daher im Handelsregister des Kantons Aargau gelöscht.

19. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Krankenkasse der Aktiengesellschaft Kern & Cie.**, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 74 vom 29. März 1934, Seite 834), hat in der Generalversammlung vom 20. Februar 1934 die Statuten teilweise revidiert. Die bereits publizierten Bestimmungen haben jedoch dadurch keine Veränderung erfahren.

19. April. Die von der Firma **Bauunternehmung Hans Hirt, Aktiengesellschaft**, in Turgi (S. H. A. B. Nr. 144 vom 23. Juni 1933, Seite 1519), an Oscar Weber erteilte Prokura ist erloschen.

Uhren-, Gold- und Silberwaren. — 19. April. Die Firma **K. Jörg-Ritter, Uhrmacher**, in Aarau (S. H. A. B. 1907, Seite 363), verzeigt nun als Natur des Geschäftes: Uhren-, Gold- und Silberwarenhandlung.

Buchdruckerei, Verlag etc. — 19. April. Der Inhaber der Firma **Eugen Keller, Buchdruckerei, Buchbinderei und Zeitungsverlag**, in Aarau (S. H. A. B. 1916, Seite 1658), heisst infolge Wiederverheiratung nun **Eugen Keller-Moosbrugger**, und ist auch Bürger von Aarau.

19. April. **Krankenkasse A. Trüb & Cie.**, Verein mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. 1930, Seite 438). Der Aktuar Karl Fritschi wohnt nun in Buchs bei Aarau.

Kunstgewerbliche Produkte, Haushaltsartikel. — 19. April. Die Firma **Marie Prantl, Aarau**, mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. 1924, Seite 1395), verzeigt nun als Natur des Geschäftes: Handel in Glas und Porzellan, kunstgewerblichen Gegenständen aus Keramik, Holz, Zinn usw. und Haushaltsartikeln.

19. April. Die Firma **Walter Wahlen Kunstverlag & Einrahmungen «Moderna» Baden**, Kunstverlag und Einrahmungen, Handel mit Gemälden in Oel, Aquarell, ferner Kunstdrucke und Scherenschnitte, Bildrahmen, mit Sitz in Baden (S. H. A. B. Nr. 236 vom 9. Oktober 1933, Seite 2363), wird infolge Konkurses von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

Manufakturwaren, Damenschneiderei. — 19. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **W. & O. Herzig, Manufakturwaren, Detail, und Damenschneiderei**, in Aarau (S. H. A. B. 1922, Seite 112), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Optische Anstalt. — 19. April. **Gysi & Co.**, Optische Anstalt, in Aarau (S. H. A. B. 1930, Seite 425). Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Emil Merkel wohnt nun in Aarau.

19. April. **Lagerhäuser der Centralschweiz und Lagerhaus Aarau**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. 1928, Seite 2076). Eduard Erné-Leblanc ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Der Direktor Josef Meyer-Märky ist nun Bürger von Buchs bei Aarau.

Restaurant. — 19. April. Inhaber der Firma **Arthur Hintermann, Eichenberger**, in Beinwil am See, ist Arthur Hintermann-Eichenberger, von und in Beinwil am See. Betrieb des Restaurant Zühl.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Cevio (distretto di Vallemaggia)

Autotrasporti, negozio. — 1934. 19. aprile. La ditta individuale **Ghidelli Antonio**, in Cevio, autotrasporti e negozio (F. u. s. di c. del 10 luglio 1933, n° 158, pagina 1680), è cancellata per cessazione del commercio. L'attivo ed il passivo sono assunti dalla nuova ditta «**Ghidelli Antonio di Antonio**», in Cevio.

Titolare della ditta individuale **Ghidelli Antonio di Antonio**, in Cevio, è Antonio Ghidelli di Antonio, di nazionalità italiana, domiciliato a Cevio. La ditta assume attivo e passivo della cessata ditta «**Ghidelli Antonio**», in Cevio. Autotrasporti e negozio di generi diversi.

Ufficio di Lugano

Riparo di battellini, barehe, ecc. — 16 aprile. La «**Società Anonima del Porto**», con sede a Lugano (F. u. s. di c. del 24 maggio 1928, n° 120, pag. 1018), è stata dichiarata sciolta con decisione dell'assemblea in data 7 aprile 1934. La liquidazione viene effettuata dal liquidatore ragioniere Ercol Ghirlanda, da Vernate, domiciliato a Lugano, sotto la ragione sociale **Società Anonima del Porto in liquidazione**. Vengono di conseguenza cancellate le firme conferite agli amministratori Domenico Bottani e Attilio Lucchini.

Impresa di costruzioni. — 18 aprile. Sotto la ragione sociale **Monti & Ci.**, si è costituita in Cademario, una società in nome collettivo fra **Ampellio Monti di Battista**, da ed in Cademario, **Giuseppe Crivelli**, di Giacomo, da Novazzano, in Breganzona; **Luigi Corti**, di Pio, da ed in Aranno, ed **Aldo Destefani**, fu Luigi, da ed in Aranno. La società incomincia con l'iscrizione al registro di commercio ed è vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva dei soci **Ampellio Monti** e **Giuseppe Crivelli**. Impresa di costruzioni.

Distretto di Mendrisio

3 aprile. La **Società Anonima Orticola Industriale Ticinese**, con sede in Coldrerio (F. u. s. di c. del 7 gennaio 1930, n° 4, pag. 29, e del 15 agosto 1933, n° 189, pag. 1960), notifica: 1. Che **Giuglielmo Bracher** essendo defunto ha cessato di far parte del consiglio di amministrazione, la di lui firma è quindi estinta; 2. Che in sua vece venne nominato membro dello stesso consiglio **Ernesto Lemann**, negoziante, da ed in Langnau (Bern); 3. Vennero confermati in carica gli altri due amministratori **Dr. Elvezio Simen** attualmente presidente e **Ing. Serafino Camponovo**. Il consiglio di amministrazione, poi, nella sua seduta del 27 gennaio 1934 ha stabilito che la firma sociale compete a tutti gli amministratori, firmando collettivamente a due.

20 aprile. La **Società Cooperativa Svizzera di Consumo**, con sede in Chiasso (F. u. s. di c. del 24 novembre 1903, n° 437, pag. 1746, e del 17 giugno 1931, n° 137, pag. 1325), notifica che **Francesco Martignoni** ha cessato di far parte della direzione, di conseguenza la sua firma è estinta; in sua sostituzione è stato nominato quale presidente della Direzione stessa, **Ferdinando Uster**, impiegato, da Baar (Zugo), in Chiasso. La firma sociale spetta collettivamente al presidente del consiglio d'amministrazione ed al presidente della Direzione, come precedentemente. Come nuovo membro della Direzione è entrato **Quirino Canova**, falegname, da ed domiciliato in Chiasso.

20 aprile. La **Società Cooperativa di Consumo di Capolago**, in Capolago (F. u. s. di c. del 20 agosto 1930, n° 193, pag. 1737), notifica che nella sua assemblea del 15 marzo 1934 ha composto il consiglio d'amministrazione come segue: **Costantino Cometta** fu Adamo, da Arogno; **Elvezio Valli**, di Galileo, impiegato, da Berzona; **Giuseppe Grassi**, fu Cirillo, calzolaio, da Novazzano; **Sandro Antognini**, fu Pietro, impiegato, da Arogno; **Battista Tieozzi**, fu Tito, giornaliero, suddito italiano; **Ernesto Tagliabue**, di Giovanni, sarto, da Casima; **Federico Grassi**, fu Cirillo, pensionato S. F. F., da Novazzano; **Angelo Zappa**, di Diego, maestro, da Meride; **Bruno Stoppa**, di Domenico, impiegato, da Pedrate; tutti domiciliati in Capolago. Il consiglio di amministrazione nella sua seduta del 16 marzo 1934 ha composto la propria Direzione nel modo seguente: **Angelo Zappa**, presidente; **Sandro Antognini**, vice-presidente; **Ernesto Tagliabue**, membro. La firma sociale spetta collettivamente a due a **Angelo Zappa**, **Sandro Antognini** e **Ernesto Tagliabue**. Non fanno più parte del consiglio d'amministrazione (direzione) **Dr. Giulio Guglielmetti**, **Antonio Morniroli**, **Giovanni Redaelli** e **Giacomo Valli**. Le firme di: **Dr. Giulio Guglielmetti** e **Antonio Morniroli**, sono di conseguenza estinte.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

Bois, sciage, etc. — 1934. 20 avril. La raison **Louis Schacher**, à Mauraz (indiquée par erreur à Montricher) (F. o. s. du c. du 4 décembre 1933, page 2829), exploitation de l'Usine du Crosset, commune de Mauraz, soit commerce en gros et en détail de tous bois bruts et sciés, le sciage à façon et la fabrication de toutes huiles comestibles ou industrielles, est radiee ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif ainsi que la suite des affaires sont repris par la raison «**Emile Schacher**», à Mauraz, fils du prénommé.

Le chef de la raison **Emile Schacher**, à Mauraz, est Emile, fils de Louis Schacher, originaire de Neunkirch (Schaffhouse), domicilié à Mauraz. Cette raison reprend l'actif et le passif ainsi que la suite des affaires de la raison «**Louis Schacher**» radiee. Exploitation de l'Usine du Crosset, commune de Mauraz, soit commerce en gros et en détail de tous bois bruts ou sciés; sciage à façon.

Bureau de Rolle

16 avril. Sous la raison sociale de **Société Immobilière le Châtelard**, il a été constitué, selon procès-verbal instrumenté par le notaire Paul Menthonnex, à Rolle, le 13 avril 1934, une société anonyme qui a pour but l'acquisition d'une parcelle de terrain connue sous le nom de Châtelard, sise à Allaman, lieu dit «**A la Gare**», pour le prix total de fr. 1736, son exploitation et éventuellement sa revente. Elle pourra acquérir, construire ou vendre également d'autres immubles en Suisse. Le siège est à Allaman. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 2000, divisé en 10 actions de fr. 200 chacune, nominatives, entièrement libérées. Les publications de la société seront valablement faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Elle est valablement engagée à l'égard des tiers par la signature collective de deux administrateurs ou par celle d'un seul administrateur, s'il n'y en a qu'un. L'assemblée constitutive a décidé que son conseil d'administration serait composé, jusqu'à décision contraire, d'un seul membre. A été désigné en cette dernière qualité: **Alfred-**

Escher Wyss, Maschinenfabriken, Aktiengesellschaft, Zürich

Aktiva		Bilanz per 31. Dezember 1933		Passiva	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Anlagen:			Aktienkapital	3,000,000	—
Maschinen	1	—	Lieferanten	915,483	44
Modelle	1	—	Kundenanzahlungen	1,690,347	10
Kleinwerkzeuge	1	—	Diverse Kreditoren	1,977,983	50
Patente	1	—			
Berechtigungen	1	—			
Liquide Mittel:					
Bank, Kassa, Postcheck, Wechsel	1,392,945	84			
Vorräte an Materialien	379,289	91			
Fabrikationsbestände	1,729,852	53	(A. G. 67)		
Beteiligungen	729,500	—			
Diverse Debitoren	3,106,351	83			
Anzahlungen an Lieferanten	224,956	35			
Verlust 1933	20,912	58			
	7,583,814	04		7,583,814	04
Soll			Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1933		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Generalunkosten	1,690,347	12	Gewinn-Vortrag 1932	165,140	34
Abreibungen	124,611	48	Ertrag des Fabrikationskontos	1,604,995	23
			Diverse Einnahmen	23,910	45
			Verlust 1933	20,912	58
	1,814,958	60		1,814,958	60
			Haben		

Bank für Transportwerthe, Glarus

Aktiva		Schluss-Bilanz per 31. Dezember 1933 (nach den Anträgen des Verwaltungsrates)		Passiva	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Erworbene Titel:			Vorzugsaktien-Kapital		
Titel zum Frankengestehungspreis	27,435,740	10	27,700 Vorzugsaktien à Fr. 1000.—	27,700,000	—
Titel in Frankenwährung	103,005	—	Stammaktien-Kapital		
Div. Wertpapiere und Genussscheine	1	—	2000 Stammaktien à Fr. 1500.—	3,000,000	—
Debitoren	8,537,415	20	Kreditoren	652,096	87
			Buchmässige, formelle Reserven	2,532,360	32
			Ordentl. Reservefonds		
(A. G. 68)			Saldo	90,787	15
			Einlage pro 1933	25,188	05
			Dispositionslonds		
			Saldo	1,597,155	88
			Einlage pro 1933	478,573	03
	36,076,161	30		36,076,161	30
Soll			Gewinn- und Verlust-Konto, abgeschlossen per 31. Dezember 1933		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Unkosten	84,049	90	Zinsenertrag pro 1933	587,810	98
Einnahmenüberschuss	503,761	08			
	587,810	98		587,810	98
			Haben		

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Finland — Zolltarif

Durch Gesetz vom 14. April 1934 sind im finnischen Zolltarif verschiedene Textänderungen und Zollerhöhungen eingeführt worden, von denen die folgenden für die Schweiz einiges Interesse haben:

Tarif-Nr.		Zollsatz für finn. Mark bisher ab 14. April per kg	
	Bettzeug, auch mit Springfedern versehen; Sofakissen und Bettschirme, auch in Verbindung mit andern Stoffen:		
342	— mit Ueberzug aus Ganz- oder Halbseide	250.—	250.—
343	— mit Ueberzug aus andern Gespinnstwaren:		
	a) mit Federn oder Daunen gefüllt	10.—	50.—
	b) anderer Art	10.—	10.—
639/642	Anmerkung zu den Nrn. 639, 640, 642: Unter diese Tarifnummern fallender Draht aus Nickel- und Kupferlegierung ist zollfrei, wenn er als Rohware für Metallwebereien eingeführt und im Namen dieser Industrie verzollt wird.		
699	Schuster- und Schneidemaschinen, sowie Nähmaschinen; auch Teile dazu, nicht besonders genannt (abgeänderter Text)	—70	—70
708 a	Zusatz: Mit Gummireifen versehene Räder für Personen- und Lastautomobile, sowie für Autobusse	—	20.—
		95. 25. 4. 34.	

France — Importation de légumes secs

Le Journal officiel du 18 avril publie l'avis aux importateurs ci-après: Les contingents de légumes secs fixés par arrêté en date du 28 mars 1934, concernant les 2^e et 3^e trimestres réunis, il sera procédé à une seule répartition globale de ce contingent. En conséquence, les intéressés qui désireraient prendre part à cette répartition et qui n'ont pas présenté de demandes à la suite de l'avis aux importateurs publié au Journal officiel du 1^{er} mars ou qui voudraient en présenter de nouvelles, devront adresser leurs demandes, dans la forme habituelle, au comité interprofessionnel du contrôle des importations, 13, Rue Casimir-Périer, Paris (7^e), avant le 26 avril, dernier délai. 95. 25. 4. 34.

Niederlande — Einfuhrbeschränkungen

Laut Mitteilung der Schweizerischen Gesandtschaft im Haag ist in den Niederlanden durch königlichen Beschluss die Einfuhr von Chilesalpeter, sowohl natürlichem als synthetischem, sog. Natronsalpeter kontingentiert worden. Die Regelung ist folgende:

1. Während der Zeit vom 1. April 1934 bis 31. März 1935 ist die Einfuhr von Chilesalpeter, sowohl natürlichem als synthetischem, sog. Natronsalpeter aus jedem Land verboten, sofern diese mehr beträgt als 100 % der Menge, die durchschnittlich in den Jahren 1932 und 1933 aus dem betreffenden Land eingeführt worden ist.

2. Der Volkswirtschaftsminister hat die Befugnis, ausser den im vorigen Absatz genannten Kontingenten für die Einfuhr aus näher von ihm zu bezeichnenden Ländern besondere Kontingente festzusetzen.

3. Der Volkswirtschaftsminister kann eine Liste derjenigen Waren aufstellen, die von dieser Kontingentierung nicht betroffen werden.

Bei der Einfuhr obgenannter Waren muss ein Ursprungszeugnis vorgelegt werden. Von dieser Vorschrift werden ausgenommen Postpakete, die nicht für den Handel bestimmt sind, und Waren, die vor dem 20. April 1934 zur direkten Einfuhr nach Holland versandt worden sind. 95. 25. 4. 34.

Oesterreich — Einfuhrbeschränkungen

Das österreichische Bundesgesetzblatt, 65. Stück, vom 21. April 1934, enthält unter Nr. 226 eine Verordnung vom 19. April 1934, betreffend die Einfuhr nach Oesterreich (14. Einfuhrverbotverordnung). Sie lautet:

Auf Grund des Gesetzes vom 24. Juli 1917, R. G. Bl. Nr. 307, wird verordnet:

§ 1. Die der Verordnung vom 28. April 1932, B. G. Bl. 121*), beigegebene Liste jener Waren, deren Einfuhr nach Oesterreich ohne besondere Bewilligung verboten ist, wird durch Aufnahme folgender Waren erweitert: T.-Nr. 453b 3 Formteile aus Porzellan für elektrische Zwecke, nicht ausgerüstet, im Stückgewicht unter 600 g.

§ 2. Waren der im § 1 angeführten Art, die nachweislich vor dem Tage der Kundmachung dieser Verordnung einer öffentlichen Verkehrsanstalt zum Transport nach Oesterreich übergeben worden sind und spätestens am achten Tage nach Inkrafttreten dieser Verordnung einem Zollamt zur Verzollung gestellt und zur Zollabfertigung beantragt werden, sind ohne Bewilligung zur Einfuhr zuzulassen.

§ 3. Diese Verordnung, mit deren Vollziehung der Bundesminister für Finanzen im Einvernehmen mit den Bundesministern für Handel und Verkehr und für Land- und Forstwirtschaft betraut ist, tritt mit dem Tage der Kundmachung in Kraft. 95. 25. 4. 34.

*) Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 102 vom 3. Mai 1932.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrrechnungskurse vom 25. April an — Cours de réduction des le 25 avril

Belgien Fr. 72.35; Dänemark Fr. 71.25; Danzig Fr. 101.25; Deutschland Fr. 121.—; Frankreich Fr. 20.40; Italien Fr. 26.35; Japan Fr. 98.—; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 14.48; Marokko Fr. 20.40; Niederlande Fr. 209.20; Oesterreich Fr. 57.90; Polen Fr. 58.50; Schweden Fr. 82.25; Tschechoslowakei Fr. 12.90; Tunesien Fr. 20.40; Ungarn Fr. 89.95; Grossbritannien Fr. 16.—.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 23. April 1934 — Situation hebdomadaire au 23 avril 1934

Aktiven — Actif

Table with 4 columns: Item, Fr., Fr., Encaisse or en Suisse à l'étranger. Rows include Goldbestand, Golddevisen, Inlandportefeuille, Wechsel, etc.

Passiven — Passif

Table with 4 columns: Item, Fr., Fr., Fonds propres, Billets en circulation, etc. Rows include Eigene Gelder, Notenumlauf, etc.

Diskontsatz 2%, seit 22. Januar 1931. — Taux d'escompte 2%, depuis le 22 janvier 1931. — Lombardzinsfuß 2 1/2% seit 8. Februar 1933. — Taux pour avances 2 1/2% depuis le 8 février 1933.

Postcheckverkehr — Chèques postaux

Nr. 16. Neue Beitritte — 21. IV. 1934 — Nouvelles adhésions

Aarau: VI. 1287 Bitterlin-Hodler, Generalvertretung für die Schweiz. Adelsboden: III. 9989 Brunner, Arnold, Schuhhandlung. Adliswil: VIII. 23832 Bodrer, Albert, Kaufmann. ...

I. 4907 Perret, Raoul. — I. 2461 Ruchet, Binggeli & Mühlebach, garage. — I. 3803 S.A. pour la vente des automobiles Renault en Suisse, «Compte Rallye». — I. 1058 Société de tir «Le Mousqueton». ...

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

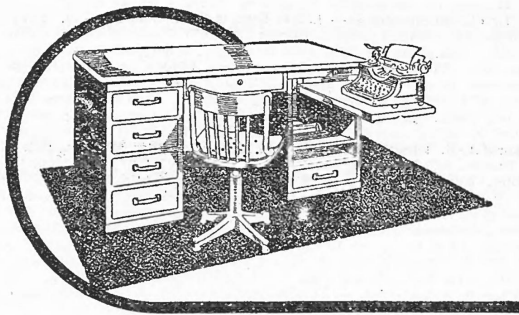
Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

Transporte nach und von Italien durch Danzas, Chiasso, Tel. 410

PATENTE Modelle, Muster, Marken etc. in allen Ländern Naegeli & Co., Bern Patentanwälte, Bundesgasse 16

Eine seit 20 Jahren bestehende Firma der Heizungs- und Sanitär-Branche sucht zur Ablösung eines Teilhabers aktiven oder stillen Mitarbeiter mit einer Einlage von ca. Fr. 40,000.— Die Firma ist voll beschäftigt. Offerten unter Chiffre We 7086 Z an Publicitas Zürich.

J. Flachsmann sen. Dr. J. und Dr. W. Flachsmann Rechtsanwälte Zürich 1. Seidengasse 17. Prozessführung vor allen Instanzen, Inkasso. Telefon 56.888. 869



Das ist Ihr Arbeitsplatz

Bitte, setzen Sie sich an dieses Bigla-Stahlpult. Öffnen Sie die vollständig herausziehbaren, auf Patent-Kugellagerführungen spielend leicht laufenden Schubladen, in welchen alle Ihre Arbeitsunterlagen, Korrespondenzen, Akten, Kontrollkarten usw. greifbar nahe, übersichtlich geordnet, untergebracht sind. Schon nach einigen Stunden werden Sie genau wissen, weshalb fortschrittlichen Kaufleuten Bigla-Stahlmöbel zum Inbegriff des rationalen Arbeitswerkzeuges geworden sind.

Wir senden Ihnen den ausführlichen Bigla-Katalog gerne kostenlos zu.



Stahlmöbel
sind ein anerkannt hochwertiges Schweizerfabrikat
BIGLER, SPICIGER & CIE. AG. BIGLEN

Aufforderung

In der ordentlichen Generalversammlung der Automatenstickerei Altnau A.-G. vom 7. April 1934 wurde die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Als Liquidator wurde bestellt Dr. X. Weder, St. Gallen. Die Gläubiger werden hierdurch gemäss Art. 665 O. R. aufgefordert, ihre allfälligen Ansprüche innert der gesetzlichen Frist anzumelden. (3189 G) 1172 i
St. Gallen, im April 1934. Der Liquidator.

Konsumverein Zürich
General-Versammlung

Die Mitglieder des Konsumvereins Zürich werden zur Generalversammlung auf Montag, den 7. Mai 1934, abends 7 Uhr, in den grossen Saal der Stadthalle in Zürich 4, eingeladen.

Tagesordnung: 1. Protokoll. 2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1933; Bericht und Antrag der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. 3. Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Rechnungsergebnisses 1933. 4. Wahlen: a) von Mitgliedern des Verwaltungsrates; b) von Mitgliedern der Kontrollstelle.

Der Bericht der Kontrollstelle liegt den Mitgliedern an der Kasse des Konsumvereins (Badenerstrasse 15) zur Einsicht offen, woselbst auch der gedruckte Geschäftsbericht bezogen werden kann.

Die Mitglieder haben beim Eintritt in den Saal den Aktientitel als Ausweis zur Teilnahme und Stimmberechtigung vorzuweisen.

Türöffnung 6¼ Uhr. Punkt 7½ Uhr werden die Türen geschlossen. Zürich, den 23. April 1934. (6924 Z) 1093

Der Präsident der Generalversammlung:
E. Brunner.

Vereinigte Webereien Serrnthal und Azmoos in Engi (Glarus)

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Freitag, den 11. Mai 1934, morgens 11 Uhr
im Hotel Baur en Ville in Zürich

TAGESORDNUNG:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht.
3. Vorlage der Jahresrechnung, sowie des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Allfälliges.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 25. April an im Direktionszimmer in Engi (Glarus) den Herren Aktionären zur Einsicht auf.

Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 25. April an im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. (4636 G) 1163 i

Engi, den 25. April 1934.

Namens des Verwaltungsrates:
Der Präsident: **A. Blumer-Schuler.**

Zuerst die Inserate lesen

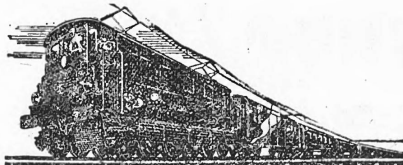
Durch Inserate lesen kam mancher auf Einfälle, die ihm Vorteile sicherten!

Glaciere de Saint-Roch Société Anonyme, Bruxelles

Actif	Bilan au 31 décembre 1933		Passif
IMMOBILISE: Immeubles, matériel, procédés de fabrication et mobilier au 31 décembre 1933		72,767,837.22	
REALISABLE: Stocks, matières premières et approvisionnements Clients et débiteurs divers Portefeuille et fonds Publics Participations diverses	5,880,440.53 45,631,829.92 191,814,239.26 23,074,163.80	265,950,673.51	
DISPONIBLE: Banques et Caisses		115,361,652.01	
COMPTES D'ORDRE: Dépôts statutaires Engagements	320,000.— 12,988,450.—	13,308,450.—	
		467,388,612.74	
Débit	Compte de Profits et Pertes au 31 Décembre 1933		Crédit
Charges financières et frais généraux Amortissements sur immobilisé Excédent favorable	9,870,812.57 4,000,000.— 11,378,911.50	25,249,724.07	
REPARTITION: 1° Premier dividende, 25 francs brut aux 16,000 p. s. 2° Tantèmes 3° Second dividende, 600 francs brut aux 16,000 p. s. 4° Fonds de prévision		400,000.— 1,317,400.— 9,600,000.— 61,511.50	
		11,378,911.50	
			Bénéfices bruts 25,249,724.07
			25,249,724.07

ENVERS LA SOCIETE:			
Capital	8,000,000.—		
Fonds de réserve légale	1,556,592.71		
Amortissements antérieurs 30,031,884.48			
Amortissements de l'exercice 4,000,000.00	34,031,884.48		
Réserve de réestimation de l'immobilisé	42,338,046.97		
Réserve de réestimation du Portefeuille	49,609,325.08		
Réserves diverses	83,845,263.22		
Fonds de prévision	81,445,264.11	309,826,376.57	
ENVERS LES TIERS			
ET SANS GARANTIES REELLES:			
1° Exigible à long terme:			
OBLIGATIONS 5½ % 1930 (20,000 × 1,000 francs suisses	138,920,000.—		
Obligations rachetées	19,289,042.—	119,630,958.—	
2° Exigible à court terme:			
Coup. n° 7 Obl. suisses, Ech. du 15 janvier 1934 prorata	3,231,066.30		
Intérêts et dividendes à payer 1,090,463.37	4,321,529.67		
Créditeurs divers	17,922,387.—	22,243,916.67	
COMPTES D'ORDRE:			
Dépôts statutaires	320,000.—		
Bénéficiaires d'engagements	12,988,450.—	13,308,450.—	
EXCEDENT FAVORABLE			
		11,378,911.50	
		467,388,612.74	

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1933 tels qu'ils figurent ci-dessus ont été approuvés par l'assemblée générale du 12 avril 1934. (7068 Z) 1169
Le dividende de fr. b. 700.— net par part sociale, et de fr. b. 35.— net par vingtième de part sociale, est payable à partir du 16 avril auprès de l'UNION DE BANQUES SUISSES à ZÜRICH, contre remise du coupon No. 43. Le paiement en francs suisses se fera au cours du jour pour chèque sur Bruxelles.



DAS GUTE HOTEL IN BAHNHOF-NÄHE!

BASEL HOTEL SCHWEIZERHOF
am Bundesbahnhof, I. Rang, modernster Komfort. Zimmer v. Fr. 7.— an, mit Bad v. Fr. 12.— an. Grosse u. kleine Sitzungssäle. Privat Auto-Park. Terrasse-Restaurant. Besitzer und Direktion: E. Goetzinger.

STUTTART HOTEL GRAF ZEPPELIN
Modernstes Haus Süddeutschlands. Gegenüber dem Hauptbahnhof. 12 Autoboxen. 120 Zimmer ab RM. 5.—, 50 Bäder. Vornehme Gesellschaftshalle.

Übernahme Aufträge, eventl. Vertretung, für **U.S.A.**
Tätigkeitsgebiet seit vielen Jahren in östlichen Staaten.
Offerten unter Chiffre **Se 7016 Z** an Publicitas Zürich.

Diese 3 für Sie

Torpedo-Schnelladdiermaschine für jedermann, addiert u. multipliziert! Fr. 295.—

Torpedo-Portable von den Besten die Billigste! Fr. 290.— und 330.—

Die massive Torpedo-Korresp.- und Buchhaltungs-Maschine Fr. 380.— und 450.—

110.2
Verlangen Sie Prospekte vom **Torpedohaus Zürich**
Gerbergasse 6 Tel. 36.830

Spar- und Leihkasse in Thun

Wir kündigen unsere sämtlichen bis und mit 30. September 1934 fällig werdenden

5, 4 3/4 und 4 1/2 % Kassenscheine

zur Konversion oder Rückzahlung. Wir offerieren die Konversion zu dem am Verfalltage geltenden Zinssatz. 1135

Thun, den 17. April 1934.
Die Verwaltung.

Zu kaufen gesucht

100,000.— Effekten-Sperrmark 1191

auch in Teilbeträgen. Offerten erbeten an **A. Loppacher**, Felle en Gros, St. Gallen.

Gelegenheit 3 Kassenschranke

garantiert feuer-, sturz- und diebessicher, äusserst billig zu verkaufen bei **Oscar Frenz-Rolny, Bern, nur Tannenweg 16**, Länggasse. Telefon 35.875. Bitte Adresse genau beachten. 33-4

SOCIETE ANONYME FIDUCIAIRE SUISSE
Zurich BALE Genève
La plus ancienne et la plus grande société fiduciaire de Suisse 3277

Publicitas lobt das Zeitungsinsertat

und vor allem das Inserat in ihren Pachtungen, sagen sogenannte kurz-horizontierte «Spezialisten», die auch etwas anzubringen haben, und ihre Ware zu loben wissen.

Die Sache liegt tatsächlich so:

Publicitas ist ein Unternehmen, das seit über 60 Jahren existiert, 700 Angestellte beschäftigt, ca. 150 bodenständige Zeitungen stützt und bestrebt ist, ihre Kundschaft möglichst zufrieden zu sehen, denn auch Publicitas weiss, dass nur zufriedene Kunden Dauerkunden sind.

Publicitas lobt vor allem das Zeitungsinsertat. Das stimmt, und wir sind der Ansicht, dass in den meisten Fällen nichts über das Zeitungsinsertat geht. Wir können das beweisen. Wir freuen uns selbstverständlich sehr darüber, gerade für das Werbemittel arbeiten zu können, das unbedingt von den massgebenden Persönlichkeiten als das zweckmässigste anerkannt wird. Man kann sich eine Werbung ohne allerlei «Werbemittel» vorstellen — sogar ohne «Spezialisten» — aber eine gründliche, rasch wirkende Werbung ohne Inserate, nein, so etwas kann man sich im Ernst nicht vorstellen.

Reklame heisst wörtlich: Schreien, nochmals schreien, also wiederholen. In der Wiederholung liegt der Erfolg.

Alle 14 Tage etwas wiederholen — das wäre eine schwache Werbung; die wöchentliche Wiederholung ist besser. Aber wenn man bedenkt, dass man nicht allein dasteht, und dass viele andere auch ständig um die Aufmerksamkeit des Käufers werben, dann begreift man, dass die zwei- und dreimalige wöchentliche Wiederholung in den meisten Fällen die Grundbedingung des Erfolges ist.

Lieber einen kleinen Kreis innert nützlicher Frist gründlich und ausdauernd, als einen grossen Kreis oberflächlich, also ungenügend, bearbeiten. Wer mit Inserieren Erfolg haben will, muss verschiedene Vorbedingungen erfüllen. Ueber diese Vorbedingungen können Sie mit unserem von 20 reklameerfahrenen Firmen warm empfohlenen Werbefachmann sprechen, ohne Kosten und unverbindlich für Sie.

Publicitas

vermittelt die Verbindung mit ihrem Werbedienst.

Nachweisbar gesundes Geschäft sucht gegen entsprechende Sicherstellung, von privater Seite, 1148

Fr. 120,000

aufzunehmen.
Naheres durch Chiffre **W 21051** On Publicitas Olten.

Services du Gaz S.A., Moutier

Assemblée générale ordinaire des actionnaires
mardi, 8 mai 1934, à 17 heures, dans la salle du Conseil municipal à Moutier

- TRACTANDA :
1. Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée générale.
 2. Approbation des comptes et du bilan. Rapport des commissaires-vérificateurs. Décharge au comité d'administration.
 3. Ratification du contrat à passer avec la Société suisse d'assurance sur la vie humaine à Zurich et du contrat de prêt avec nantissement y relatif.
 4. Nomination d'un membre du conseil d'administration.
 5. Nomination des vérificateurs.
 6. Imprévu.
- Moutier, le 23 avril 1934. 1190 i
Le conseil d'administration.



PATENTE
WIRTSCHAFTS-ANSTALT
ZÜRICH (ROSENSTR.)

A remettre
pour cause de santé et d'âge, confectons ouvrières en gros. Vaste clientèle, fidèle. Facilité de reprise. (OF 6408 L)
Offres Case 2493, Lausanne.

Ausstehende

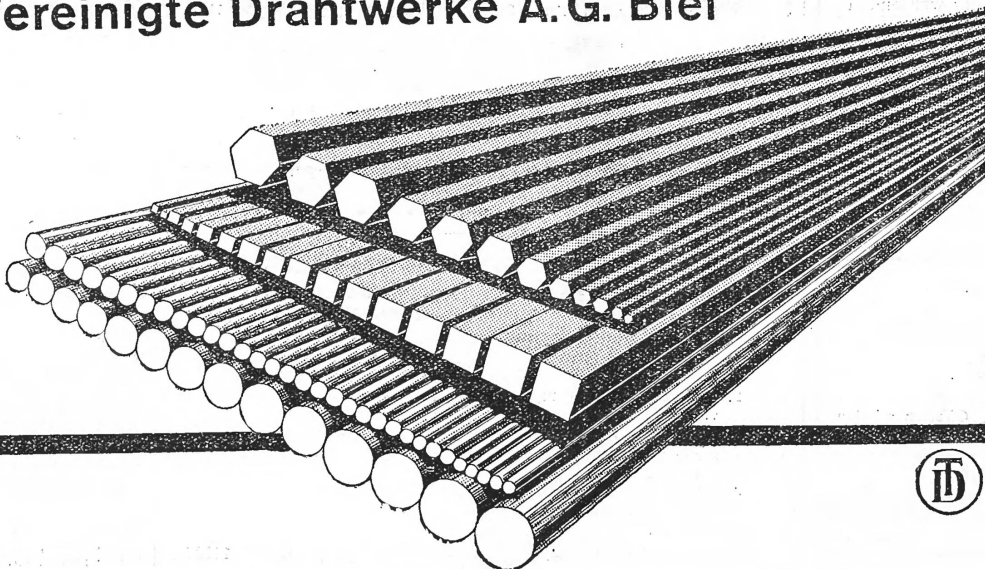
Forderungen?

EMPFEHLENSWERTE INKASSO-BUREAUX

ALTDORF	J. WALKER-LUSSI, Notariat- und Rechtsbureau	Tel. 82
BASEL	MEIER-HÄFELFINGER, Freiestrasse 103	Tel. 28.472
BERN	ROB. WETTER-KOFMEHL, Inkasso- u. Rechtsbureau, Theaterplatz 2	Tel. 23.025
BIEL	Notariat M. ROMANG, Nidaugasse 45	Tel. 27.03
CHAUX-DE-FONDS	HENRI ROSSET, Rue Léopold Robert 22	Tel. 23.814
CHUR	CHR. MEULI, Inkasso	Tel. 4.53
GENÈVE	ALBERT LUTHY, agent d'affaire autorisé, Tour Maîtresse	Tel. 46.267
LANGENTHAL	W. MORGENTHALER, Notar, Bahnhofstrasse	Tel. 2.25
LAUSANNE	M. PERNET, agent d'affaires patenté, av. J. J. Mercier 2	Tel. 22.114
LUGANO	Avvocato e Notaio BARBONI, p. Riforma 3	Tel. 5.19
LUZERN	FRANZ RENNER, Sachwalterbureau, Alpenstrasse 9	Tel. 23.853
ST. GALLEN	MAX BAUMANN, Rechtsbureau, Schmidgasse 21	Tel. 11.47
ZOFINGEN	MAX SUTER, Notar, Kirchplatz	Tel. 81.130
ZUG	Dr. A. HEGGLIN, Rechtsanwalt, Alpenstrasse 4	Tel. 6.67
ZÜRICH	RÜEGG & NUSSBAUMER, Walchestrasse 21	Tel. 25.865

Für Deckung Ihres Bedarfes an präzisegezogenem Profilmaterial in reicher Auswahl von Formen und Querschnitten, in den verschiedensten Eisen- und Stahlsorten, empfehlen sich

Vereinigte Drahtwerke A. G. Biel



Remington



**Portable
Klein-
Schreibmaschinen**

7 verschiedene Modelle, wovon 3 100% geräuschlos, für jeden Gebrauchszweck von Fr. 215 an.

Erleichterte Anschaffung mit kleiner Anzahlung und bequamen Monatsraten - auf Wunsch auch in Miete.

Alle gebrauchte Portables nehmen wir zu vorzuleihenden Bedingungen an Zahlungsstatt. - Verlangen Sie unverbindliche Offerte von

Anton Waltsbühl & Co.

Zürich

Bahnhofstrasse 16
Tel. 36.740